

Spezialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipziger-
straße 91, heilt: Syphilis, Geschlechts-, Hautkrankheiten,
sowie Manneschwäche, selbst in den hartnäckigsten Fällen,
gründlich und schnell, ohne die gewöhnliche Nebenwirkung zu
fürchten. Ausw. briefl.

Poliklinik für Hautkrankheiten, Syphilis, Gicht-
und Reibfussleiden. Chemische, med., akademische, Zeughausplatz 3.
Diensttag und Freitag 2 bis 3 Uhr unentgeltlich. Privat-
wohnung Struhschraße 17, 2. Etage. Sprechstunde 8 bis 10
und 3 bis 4 Uhr. Dr. Gützig.

Dr. med. Blau, vom. Arzt, heilt laut 40jähriger Erfabr. Sy-
philis, Schindeln, Gicht, Folgen der Chancie u. geschl.
Schwäche auch briefl. Adress: Reichsstr. 51, Sp. 10-12, 4.

Augenarzt Dr. K. Weller sen., (Victoriastr. 4).
Frauenarzt Dr. med. Menzel, pract. Arzt, Geburt-
und Hebammenlehrer, Frauenhausstr. 7, 3. Etg. Sprechst. 3-5.
Unbemittelten Freitag Montag und Donnerstag 9-10.

Dr. Höbner, pract. Arzt u. Geburtshelfer, Chirurg u.
Augenarzt Hauptstraße 16, 2. Eingang Ritterstraße.

Dr. med. J. G. Voigt, früher Assistenz im 3. Bataillon,
Kleiner, am Sägegässchen 16, 11. Zu spr. v. Fr. 10 u. Abds. 8.

Dr. med. J. G. Voigt, Annenstr. 33, 1. Sprechst. i. geborne,
Gautz, 3. u. 4. Trauerstr., auswärts briefl., tägl. 9-12, 2-6.

Dr. med. Keller, Waisenhausstraße Nr. 3
3 Treppen. Sprechstunden für geborne Kranke früh
von 9 bis 11 Uhr.

Dr. med. G. Neumann, pract. Spec. Arzt f. Geschl.
u. Hautkrankh., Feur. 8, 2. Sprechst. 8-10 u. 12-4 u.
Privat-Behandlung für Chirurg., Haut- u. Geschlechts-
kr., Johannisstr. 2, 11. Sprechst. tägl. v. 11-1. Dr. med. Brand.

Privat-Klinik für geheime Krankheiten (unter Leitung
eines vornehmlichen Privat-Arzt der Armee etc.) Breitestr.
Nr. 1, 3. 2. Etage und mittlere Gasse. Von 9 Uhr geöffnet.

Für geheime Krankheiten und Hautauschlag ist täg-
lich zu werden, Gärtenstraße 24, 2. Etage, 7-10 Uhr und
12-5 Uhr: St. G. Voigt, früher Assistenz im 3. Bataillon.

Dr. med. H. Koenig, H. Brüderstr. 10, 2. St. f.
Geschl., Haut- u. vener. 9-11, 1-4, Mittw. 4-7 u. Abds.
Magnetopath Bollmar, Gerbergasse 16, 1. bietet allen
Kranken und Leidenden Hilfe. Armen (5-6 Uhr) freier.

Damen finden zu ihrer Vereinfachung und unter
Leitung der Hebamme H. Gögel, Dresden, am See 14, 11.
Bruchleiden finden in Schweren Fällen noch Hilfe
Hilfe beim eme. Landarzt Carl Kunde, Wismarstr. 24.

Zahnärztliche Zahnkabinett, Meißnerstr. 1, 2. Etg.
Gf. der Zahnstr., entspricht sich zum Schmerzl. Einlegen künstl.
Zähne, Bleichen, sowie zur sofortigen Zahnreinigung u.
rheumatischer Zahnmerzen. Sprechst. Vorm. 9 bis Abds. 6 u.
11.

Zahnärztliche E. Krüger, Wismarstr. 12. Her-
stellung künstl. Zahngebisse, amerikan. Zahngänge, Wundheilungen etc.
Zahnärztliche H. Tschell, Wismarstr. 12. Her-
stellung künstl. Zahngebisse, amerikan. Zahngänge, Wundheilungen etc.

Lauperi's berühmter Wicht-Balsam ist seit fast 100
Jahren in Anwendung gegen Rheumatismus - schmerzhafter
Wicht - Wundheilungen - Wundheilungen - Wundheilungen u. s. w. -
Mit der bekannten grünen Gebrauchsanweisung zu beziehen u. 1
und 2 Mark durch alle Apotheken. Haupt-Depot bei Zschal-
holz u. Wied. Dresden.

Hochgeschirre, sowie sämtliche Haus- und Küchen-
geräthe kauft man gut und billig in der Eisen- und Stahl-
warenhandlung von H. W. Ludwig, Waisenstraße 28.

Residenz-Bad, Weinligstraße Nr. 5, zwischen der
Klein- und großen Blumenstraße, tagl. russische Kuchentafel,
Dampfbäder, Wännen, Gurgel- und Gurgelbäder.

Nähmaschinen in anerkannt vorzüglicher Ausführung
empfehle die Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Dresden, am
See 40. Das Saiten ohne Metallteilen der Maschine bereits
seit 2 Jahren bei mir eingeführt. Patent gegen das Zer-
brechen der Nadel. Lager von Del, Zwickel u. Nadeln.

Selbstverfertigte Conto-Bücher u. Gehir-Quader in ver-
schied. Größen empfiehlt Louis Vohse, Am See 40, St. C. III.
Ganz besonders wollen wir Fremde, sowie die Besucher
des Albert-Bades auf das vorzügliche Restaurant Kauf-
mann, Hauptstrasse 5, aufmerksam machen, welches bei
völligen Frieden den besten Unternehmungen entspricht.

Gutes Lager von Sonnen u. Regenschirmen, gute
Waare und billige Preise. Reparaturen und Besätze sehr schnell
und billig. Robert Schmidt, Seestraße 21, in Nähe d. Hotel.

Wäcker zur Herstellung von Fußbekleidungen für
abnorme Füße nach eigener rationeller Methode. Moritz
Schulzschwarz, Waisenstraße 21.

Patent die Hitze warm! Das Beste, um trockene,
warme Füße zu erhalten, sind die Patent-Gesundheits-Ein-
legehosen von W. Zschischow, Waisenstraße Nr. 21.

Verloren

am 20. October dieses Jahres
zwischen Kretsch und Wied
ein doppelseitiges Hünd-
nadel-Bandagenband von
in Semweis, Nr. 1201, in
einem goldenen Futteral, mit
H. V. K. beschriftet. Abzugeben
gegen annehme Verlohnung
auf dem Hauptstrasse Waisen-
straße bei Wied.

Vörie verloren.

Inhalt: Reibzeuge, Kette und
Uhrkette. Gute Belohnung
bei Meldung in der Bier-
neustraße am See 41.

**3 Thaler
Belohnung.**

Verloren wurde am Donner-
stag Abend im Saale des Vin-
schen Saals oder von da bis zur
Friedrich ein goldenes Armband,
gerichtet mit drei
einmaligen Bildern, roten Ver-
len und einem Stein. Wer
das selbe wiedergeht, ist ab-
zugeben, erhält eine Belohnung.

Verloren wurde

am 20. d. M. Abend entwehrt
in den Sälen des Victoria-
Saals (Waisenstraße) oder
dessen Nähe ein neues edles
Medaillon mit Stein. Gegen
sehr gute Belohnung abzugeben
in der Hauptstrasse Waisen-
straße bei Wied.

Verloren wurde

am 20. d. M. Abend entwehrt
in den Sälen des Victoria-
Saals (Waisenstraße) oder
dessen Nähe ein neues edles
Medaillon mit Stein. Gegen
sehr gute Belohnung abzugeben
in der Hauptstrasse Waisen-
straße bei Wied.

Verloren wurde

am 20. d. M. Abend entwehrt
in den Sälen des Victoria-
Saals (Waisenstraße) oder
dessen Nähe ein neues edles
Medaillon mit Stein. Gegen
sehr gute Belohnung abzugeben
in der Hauptstrasse Waisen-
straße bei Wied.

Ein Malergehilfe,
guter Arbeiter, wird für dauernde
Winterarbeit gesucht von
R. Callo,
Görlitz, Lindenstraße 7.

Blumenarbeiterinnen
besonders weibliche Arbeiterinnen,
finden dauernde Beschäftigung
bei Kramer u. Gräß, Wils-
druffstrasse 8.

**Stellen-
Vermittlung.**
Gegen Einleitung von 3 M.
thelie Summe die Bezüge aller
Branchen mit, welche innerhalb
1 Monat einlaufen.

**Ein tüchtiger
Salzdrehersgeh.**
wird gesucht
Pirna, Schulgasse 130.
1 bis 5 tüchtige
Wirtlergehilfen
sucht
G. H. Osang, Neuegasse 11.

Junge Mädchen,
welche finden können werden auf
Neuen sofort gesucht Waisen-
straße 18, 3. Et. 1. Thore links.

Verkäuferin.
Für mein Spiel- und Maler-
warengeschäft suche ich noch
eine gewandte Verkäuferin, die
fähig ist in derlei Geschäften
thätig zu sein, sowie ein Ver-
ständnis. Näheres Waisenstr. 16,
A. M. A. Pinzer.

**Ein
Eisenlegensmeister**
sucht unter beiderseits An-
sprüchen dauernde Stellung. Ad-
resse man niederlegen im
Seitengasse große Waisen-
straße 31.

Für Korbmacher.
Zu gelobener Arbeit suche
ich einen tüchtigen fleißigen Ge-
hilfen zum baldigen Eintritt.
Schurig.

Ein tüchtig. Hausmädchen
wird zum 1. November gesucht
Waisenstraße 68, 1. Etage.

1 Vergolder-Gehilf
finder Beschäftigung Waisenstr. 21,
Hinterhaus.

Geinrich Wegner's Bureau,
Waisenstraße 5 a, 1.
beschäftigt und placiert Personal
für jeden Beruf.

Ein Schlosser-Geselle,
fähig in Schlossbau, wird
ge sucht Waisenstraße 21.

2 Klempnergehilfen
werden gesucht Waisenstr. 16
bei G. Schneider.

**Geübte
Stepperinnen**
finden Beschäftigung in der
Schuhwarenfabrik

Gward Hammer,
Zempferstraße 15 im Hofe.
Eine perfekte
Buzmacherin
wird sofort gesucht. Off.
Nr. unter T. S. 6 Exped. d. Bl.

Ein gebildetes Mädchen,
geborene, welche musikalisch
in und von chig Jahre in
vornehmen Familien in
Europa war, wird zur
Erziehung und Pflege von
2 Kindern im Alter von 5
u. 7 Jahren von einer
Familie in Schlesien gesucht.
bald oder pr. 1. Januar.
Adressen unter K. 2210
an Rudolf Wisse, Dres-
lau einzuwenden.

**Guten
Verdienst**
finden Männer, sowie Frauen
zum Vertrieb gangbarer Artikel.
Zu melden Saalstr. 15 var.

**Wirthschafterin-
Gesuch.**
Ein mit der Landwirtschaft
und Küche vertrautes anständiges
Mädchen wird zur Ver-
waltung der Haushaltung zum
baldigen Eintritt auf ein Gut bei
Dresden gesucht.
Offerten unter J. J. 312
durch das Annoncen-Bureau von
Daukenstein u. Vogler in
Leipzig. (S. 35689)

**Ein
tüchtiger Schmied**
wird bei gutem Lohn gesucht.
J. M. Lehmann,
Maschinenfabrik, Tharandterstr.

Verwaltergesuch.
Ein gut empfindlicher, tüchtiger
Verwalter wird zu sofortigem
Eintritt auf ein Rittergut gesucht.
Bediente Wäcker erhalten Vor-
zug. Offerten erbeten unter A.
B. 5 postlagernd Bautzen.

**Sofort
ge sucht eine frische
Bouquetbinderin**
in frischen Blumen für ein Ge-
schäft Dresden. Angebote an die
Blumenhandlung von
A. Haertel,
Dreslau, Stadttheater.

Stelle gesuch.
Ein jung. Oeconom, 24 Jahre
alt, Sohn eines Gutbesizers
bei Freiberg, wünscht als Ver-
walter auf einem Gut die zu
400 Scheffel Größe, wenn mög-
lich bis 1. December Stellung;
auch würde derselbe bei älteren
Leuten oder bei einer Wittwe
die Führung einer kleinen Oeco-
nomie übernehmen, auch auf
Wunsch 1000 bis 2000 Thaler
Cautions stellen. Alles Weitere
erbetet Heinrich Süss in Frei-
berg.

**Ein routinirter
Kaufmann**
Weslau, in Oesterreich, Un-
garn, Galizien, Sachsen und
Polen, sucht einmährig, nach
Verhältnisse wegen Engage-
ment als selbstständiger Verwalter
eines großen Wälden- oder
Kaufmanns-Etablissements, Pro-
ducten-Geschäfts oder dergl.
Wirtschaften. Off. Nr. 2255 an
Rudolf Wisse, Breslau.

Ein junger Bautechniker
gel. Maurer, eine Baugewerks-
schule absolvirt, bezieht die Rich-
tung als Baugewerksmeister im
Maurer- und Zimmerfach, tadlich,
sucht zu sofortigen Eintritt Stellung,
sei es im Bureau als Zeichner
oder als Bauführer selbst.
Waisenstr. 16, A. M. A. Pinzer.

**Ein tüchtiger
Salzdrehersgeh.**
wird gesucht
Pirna, Schulgasse 130.
1 bis 5 tüchtige
Wirtlergehilfen
sucht
G. H. Osang, Neuegasse 11.

Junge Mädchen,
welche finden können werden auf
Neuen sofort gesucht Waisen-
straße 18, 3. Et. 1. Thore links.

Verkäuferin.
Für mein Spiel- und Maler-
warengeschäft suche ich noch
eine gewandte Verkäuferin, die
fähig ist in derlei Geschäften
thätig zu sein, sowie ein Ver-
ständnis. Näheres Waisenstr. 16,
A. M. A. Pinzer.

**Ein
Eisenlegensmeister**
sucht unter beiderseits An-
sprüchen dauernde Stellung. Ad-
resse man niederlegen im
Seitengasse große Waisen-
straße 31.

Für Korbmacher.
Zu gelobener Arbeit suche
ich einen tüchtigen fleißigen Ge-
hilfen zum baldigen Eintritt.
Schurig.

Ein tüchtig. Hausmädchen
wird zum 1. November gesucht
Waisenstraße 68, 1. Etage.

1 Vergolder-Gehilf
finder Beschäftigung Waisenstr. 21,
Hinterhaus.

Geinrich Wegner's Bureau,
Waisenstraße 5 a, 1.
beschäftigt und placiert Personal
für jeden Beruf.

Ein Schlosser-Geselle,
fähig in Schlossbau, wird
ge sucht Waisenstraße 21.

2 Klempnergehilfen
werden gesucht Waisenstr. 16
bei G. Schneider.

**Geübte
Stepperinnen**
finden Beschäftigung in der
Schuhwarenfabrik

Gward Hammer,
Zempferstraße 15 im Hofe.
Eine perfekte
Buzmacherin
wird sofort gesucht. Off.
Nr. unter T. S. 6 Exped. d. Bl.

Ein gebildetes Mädchen,
geborene, welche musikalisch
in und von chig Jahre in
vornehmen Familien in
Europa war, wird zur
Erziehung und Pflege von
2 Kindern im Alter von 5
u. 7 Jahren von einer
Familie in Schlesien gesucht.
bald oder pr. 1. Januar.
Adressen unter K. 2210
an Rudolf Wisse, Dres-
lau einzuwenden.

**Guten
Verdienst**
finden Männer, sowie Frauen
zum Vertrieb gangbarer Artikel.
Zu melden Saalstr. 15 var.

**Wirthschafterin-
Gesuch.**
Ein mit der Landwirtschaft
und Küche vertrautes anständiges
Mädchen wird zur Ver-
waltung der Haushaltung zum
baldigen Eintritt auf ein Gut bei
Dresden gesucht.
Offerten unter J. J. 312
durch das Annoncen-Bureau von
Daukenstein u. Vogler in
Leipzig. (S. 35689)

**Ein
tüchtiger Schmied**
wird bei gutem Lohn gesucht.
J. M. Lehmann,
Maschinenfabrik, Tharandterstr.

Verwaltergesuch.
Ein gut empfindlicher, tüchtiger
Verwalter wird zu sofortigem
Eintritt auf ein Rittergut gesucht.
Bediente Wäcker erhalten Vor-
zug. Offerten erbeten unter A.
B. 5 postlagernd Bautzen.

**Sofort
ge sucht eine frische
Bouquetbinderin**
in frischen Blumen für ein Ge-
schäft Dresden. Angebote an die
Blumenhandlung von
A. Haertel,
Dreslau, Stadttheater.

Stelle gesuch.
Ein jung. Oeconom, 24 Jahre
alt, Sohn eines Gutbesizers
bei Freiberg, wünscht als Ver-
walter auf einem Gut die zu
400 Scheffel Größe, wenn mög-
lich bis 1. December Stellung;
auch würde derselbe bei älteren
Leuten oder bei einer Wittwe
die Führung einer kleinen Oeco-
nomie übernehmen, auch auf
Wunsch 1000 bis 2000 Thaler
Cautions stellen. Alles Weitere
erbetet Heinrich Süss in Frei-
berg.

**Ein routinirter
Kaufmann**
Weslau, in Oesterreich, Un-
garn, Galizien, Sachsen und
Polen, sucht einmährig, nach
Verhältnisse wegen Engage-
ment als selbstständiger Verwalter
eines großen Wälden- oder
Kaufmanns-Etablissements, Pro-
ducten-Geschäfts oder dergl.
Wirtschaften. Off. Nr. 2255 an
Rudolf Wisse, Breslau.

Ein junger Bautechniker
gel. Maurer, eine Baugewerks-
schule absolvirt, bezieht die Rich-
tung als Baugewerksmeister im
Maurer- und Zimmerfach, tadlich,
sucht zu sofortigen Eintritt Stellung,
sei es im Bureau als Zeichner
oder als Bauführer selbst.
Waisenstr. 16, A. M. A. Pinzer.

**Ein tüchtiger
Salzdrehersgeh.**
wird gesucht
Pirna, Schulgasse 130.
1 bis 5 tüchtige
Wirtlergehilfen
sucht
G. H. Osang, Neuegasse 11.

Junge Mädchen,
welche finden können werden auf
Neuen sofort gesucht Waisen-
straße 18, 3. Et. 1. Thore links.

Verkäuferin.
Für mein Spiel- und Maler-
warengeschäft suche ich noch
eine gewandte Verkäuferin, die
fähig ist in derlei Geschäften
thätig zu sein, sowie ein Ver-
ständnis. Näheres Waisenstr. 16,
A. M. A. Pinzer.

**Ein
Eisenlegensmeister**
sucht unter beiderseits An-
sprüchen dauernde Stellung. Ad-
resse man niederlegen im
Seitengasse große Waisen-
straße 31.

Für Korbmacher.
Zu gelobener Arbeit suche
ich einen tüchtigen fleißigen Ge-
hilfen zum baldigen Eintritt.
Schurig.

Ein tüchtig. Hausmädchen
wird zum 1. November gesucht
Waisenstraße 68, 1. Etage.

1 Vergolder-Gehilf
finder Beschäftigung Waisenstr. 21,
Hinterhaus.

Geinrich Wegner's Bureau,
Waisenstraße 5 a, 1.
beschäftigt und placiert Personal
für jeden Beruf.

Ein Schlosser-Geselle,
fähig in Schlossbau, wird
ge sucht Waisenstraße 21.

2 Klempnergehilfen
werden gesucht Waisenstr. 16
bei G. Schneider.

**Geübte
Stepperinnen**
finden Beschäftigung in der
Schuhwarenfabrik

Gward Hammer,
Zempferstraße 15 im Hofe.
Eine perfekte
Buzmacherin
wird sofort gesucht. Off.
Nr. unter T. S. 6 Exped. d. Bl.

Ein gebildetes Mädchen,
geborene, welche musikalisch
in und von chig Jahre in
vornehmen Familien in
Europa war, wird zur
Erziehung und Pflege von
2 Kindern im Alter von 5
u. 7 Jahren von einer
Familie in Schlesien gesucht.
bald oder pr. 1. Januar.
Adressen unter K. 2210
an Rudolf Wisse, Dres-
lau einzuwenden.

**Guten
Verdienst**
finden Männer, sowie Frauen
zum Vertrieb gangbarer Artikel.
Zu melden Saalstr. 15 var.

**Wirthschafterin-
Gesuch.**
Ein mit der Landwirtschaft
und Küche vertrautes anständiges
Mädchen wird zur Ver-
waltung der Haushaltung zum
baldigen Eintritt auf ein Gut bei
Dresden gesucht.
Offerten unter J. J. 312
durch das Annoncen-Bureau von
Daukenstein u. Vogler in
Leipzig. (S. 35689)

**Ein
tüchtiger Schmied**
wird bei gutem Lohn gesucht.
J. M. Lehmann,
Maschinenfabrik, Tharandterstr.

Verwaltergesuch.
Ein gut empfindlicher, tüchtiger
Verwalter wird zu sofortigem
Eintritt auf ein Rittergut gesucht.
Bediente Wäcker erhalten Vor-
zug. Offerten erbeten unter A.
B. 5 postlagernd Bautzen.

**Sofort
ge sucht eine frische
Bouquetbinderin**
in frischen Blumen für ein Ge-
schäft Dresden. Angebote an die
Blumenhandlung von
A. Haertel,
Dreslau, Stadttheater.

**Auf nur ein halbes
Jahr**
haben wir für einen fleißigen,
gut situirten Geschäftsmann
8000 Thaler
gegen zweifellose Hypothek. Sicher-
stellung auf seine Versicherung von
60,000 Thlrn. gerichtlicher Taxe,
aber 15,000 Thlrn. Brandkasse
und gegen 60 Scheffel vorzüglich
gelegenen Areal zu bededen, wo-
selbst nur 20,000 Thlr. vorgeben,
zu beschaffen und gewähren bei
schnellem Abschlus

**300 Thaler
Ertrabergütung**
außer den 10. 5% Zinsen.
**Commissionshaus
E. Schuster & Cie.**
Waisenhausstraße 32,
vis-a-vis Palais Guttenberg.
Geld auf gute Pfänder
zweite Etage. L. Herzfeld.

**Zwei feine
Hypotheken,**
in 1/2 Jahre källig, zu R.-M. 1000
und R.-M. 15,000, sind
besonderer Verhältnisse halber
mit Verzicht zu verkaufen. Adr.
unter Nr. 525 in der Filial-
Expedition d. Bl., gr. Kloster-
gasse 5, niederzulegen.

**Kapital-
Gesuch.**
Die Kirchengemeinde von Wieg-
gelsdorf sucht sich genähigt,
zum Baue ihrer neuen Kirche
ein Kapital von 36,000 Mark
oder 12,000 Thlrn. aufzunehmen.
Es werden daher diejenigen,
welche etwa geneigt sind, der-
selben dieses Kapital auf eine
längere Reihe von Jahren gegen
gedrängte Sicherheit zu leihen,
hierdurch ersucht, ihre gefälligen
Angebotungen an den unter-
zeichneten Kirchenvorstand ge-
langend zu lassen.
Der Kirchenvorstand von
Wiegelsdorf.
P. Frenzel, Vorst.

4-5000 Thlr.
Baugelder werden sofort gegen
sehr gute Sicherheit gesucht.
Offerten unter C. G. 877
im „Invalidentank“, Seef-
straße 20, 1, niederzulegen.

7 8000 Thlr.
werden gegen sehr gute erste
Hypothek gesucht.
Offerten von Selbstdarleibern
unter C. E. 875 im „Inva-
lidentank“, Seefstraße 20, 1,
niederzulegen.

8 9000 Thaler
werden gegen sehr gute erste
Hypothek auf ein herrliches Grund-
stück sofort zu leihen gesucht.
Offerten von Selbstdarleibern
unter C. F. 876 im „In-
validentank“, Seefstr. 20, 1,
niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen
bittet ein ebedenkendes Herrn
um ein Darlehen von 15 Thlr.
gegen baldige Rückzahlung.
Werthe Adr. bittet man unter
Off. Nr. 1 in die Exped. d. Bl.
niederzulegen.

5000 Thaler werden als
Baugeld zur ersten
Hypothek gesucht.
Selbstdarleiber werden ge-
beten, ihre werthen Adressen an
Herrn Baumeister Fichtner
am Schusterhaus bei Dresden
gelangend zu lassen.

Ein junger Herr bittet eine
ebedenkende Dame um ein
Darlehen von 30 Thalern gegen
monatliche Ratenabzahlung und
gedrängte Dankbarkeit. Anerbieten
unter C. A. M. 35, in der
Filial-Expedition d. Bl. (große
Klostergasse 5) niederzulegen.

1000 Thaler
sind sofort auszuliehen. Adressen
unter E. 22 Expedition d. Bl.
Ge sucht werden sofort 20,000
Mark Hypothek in guter Lage
Dresdens. Jahres-Brandkass
13,000 Mark, Brandkass 142,000
Mark, vorgegebene Hypothek einer
Sparkasse 94,000 Mark. Näheres
durch Advokat Lohmann,
Wilsdrufferstr. 36, 3.

Stube, Kammer und Küche
sucht Juchede zu vermieten,
und sofort oder Neulahr zu be-
ziehen. Näheres in Viechen
Nr. 75b, nächst dem neuen
Reyhafder Friedhof.

Ein freundliches Logis in 4er
Etage ist für 75 Thaler an
anständige Leute, von 1. Januar
1876 besetzbar, zu vermieten.
Näheres Zöpfiggasse Nr. 12,
1. Etage.

Ein Herr, der wohnentl.
1-2 Mal nach hier kommt,
wird ein Zimmer auf ungenüt-
zen Benutzung bloß stundenweise
ge sucht. Offerten unt. N. A. 15
an die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein Logis,
Stube, Kammer, Boden u. Keller,
36 Thlr., ist zu vermieten, zu
Neulahr zu beziehen. Viechenstr. 1a

**Ein schönes
großes Zimmer**
mit gutem Instrument ist kosten-
los für einige Abende der Woche
an Vereine oder Gesellschaften
abzugeben. Inerfragen Wilsdruf-
straße 20, 3. Etage.

Ein fein möblirtes Zimmer so-
fort zu beziehen
Schönbrunnstr. 1, 1. Et.

Damen können zu ihrer Vie-
derkunft. Verkauft. Verkauft.
gendet Aufnahme finden bei Frau
Preußer, Hebamme, am See 33.

Privat-Gebirgung.
Damen, welche unter Discre-
tion der Hilfe einer Hebamme be-
därftig, finden Aufnahme.
Karol. Hohn,
Viechenstr. 13, Treppe D.

Haus-Verkauf.
Ein großes massives Front-
haus mit 2 großen, sehr schönen
Verkaufshäusern, feinen Etagen
und Mansardenwohnungen, hüb-
schem Hintergebäude und einem
großem Garten, an sehr guter
Lage in Freiberg befindlich, soll
wegen möglich noch in diesem
Jahre verkauft werden. Kaufpreis
15,000 Thlr., Brandkass etwas
über 16,000 Thlr., Mietzins
bringen 975 Thlr., Abzahlung
nach Uebereinkommen, oder nicht
unter 2000 Thlr. Alles Weitere
erbetet Heinrich Süss in
Freiberg.

**Bäckerei-
Verkauf.**
Thurwest Dresden ist ein Haus,
worin jetzt Bäckerei und Wein-
handlung betrieben wird, für 1500
b. 2000 Thlr. Abzahlung zu
verkaufen. Näheres erbetet
Heinrich Süss, Kölschen
Brot, Wilsdruffstr. 12 pt.

**Erbsgerichts-
Verkauf
oder Tausch.**
Ein hübsches Erbsgericht mit
neuen Gebäuden und 90 Scheffel
gutem feinem Bestland soll
bei 1500 Thlr. Abzahlung zu
verkaufen. Näheres erbetet
Heinrich Süss, Kölschen
Brot, Wilsdruffstr. 12 pt.

**Erbsgerichts-
Verkauf
oder Tausch.**

Buchdruckerei
Barthelemy & Büttner, Landhausstr. 1,
 unmittelbar am Neumarkt, liefert binnen 10 Minuten
Visiten-Karten
 100 Stück zu 150 und 200 Pfg.
 auf engl. Carton oder Glacé.
 Wartesalon bietet sich im Café von H. Röhl im
 Garten.

Das Drogen- u. Farbenwaaren-
Geschäft
 en gros & en detail
 von **Johannes Thenius**,
 Sr. Meißnerstr. 1.

empfehlen für den Hausbedarf: Benzin, Borax, Gambor, Aethyl-
 Extract, Glycerin, Glycerin aller Art, Glycerin, Stärke zu Kochen
 u. Bier, Paraffin, Bonaden, superfeines Probierpulver, Räucher-
 pulver, Räucherkerzen, Räucherkerzen, Stearinlichte, Prima
 Wiener Kerzen per Pfd. 1 Mark, Apollo, Victoria u.
 Kronleuchter-Kerzen per Pfd. 75 Pf., Sand- u. Toiletten-
 Seifen, Soda, Mehl- u. Weizen-Stärke, Wasserkrüge, Kerzen-
 Glycerin in Zinn- u. ausgewogen, Glycerin, Schlemmfarbe, Räucher-
 farben, Gelbfarbe freierartig und schnell trocknend, Veilchen, Kase,
 Veilchen, Veilchen, Veilchen, Veilchen, Spiritus zum
 Köcheln u. Brennen, Terpentinöl. — Weibliche Teile u. Glycerin
 zur Desinfektion u. Parfümerie.

Witze.
 Eine schwarze Maie hat sich
 vor mehreren Jahren von der
 Humboldtstraße aus verlaufen,
 wenn dieselbe zurückkam, hatte
 man gegen die Wohnungsberechtigte
 zu ertheilen lassen 1. Pfl.

Lehrlingsgesuch
 Für mein Gesetzkonferenz-
 geschäft suche ich einen Lehrling
 unter günstigen Bedingungen
 Georg. 2. 17.
 Wetzlarstraße 17.

100 Thaler
 werden die Reichthümer gegen
 gute Zinsen gekauft. Gelegentlich
 werden bittet man in d. Exped.
 d. Bl. unter M. G. 5. nieder-
 zulegen.

Zwei Einhäuser
 sind mit 22 und 24,000 Thlr.
 zu verkaufen, auch ein Gast-
 haus mit Tanzsaal und Sommer-
 geschäft oder auch auf ein Gut
 bei Dresden wird gekauft.
 Näheres unter G. A. 5. 100.
 Dresdener Nachrichten.

Eine kleine
Öconomie
 bei Dresden, in 1/2 Stunde per
 Bahn zu erreichen, mit 62 Scheffel
 Areal und stehendem Ge-
 schäft, und herrschaftlichem Wohn-
 haus, soll mit 15,000 Thlr. verkauft
 werden. Auch würde ein kleines
 Haus oder eine Wästel auf
 dem Lande mit in Zahlung ge-
 nommen. Wer erheben Schloss-
 straße 4, Aug. Kaiser, von
 9-12 Uhr.

Zu verkaufen:
 Häuser aller Art, 6 Schaaf- u.
 Gallowayhöfen, in der Gasse von
 45 Scheffel, mit guten Gebäuden
 und Pflanzungen, Güter zu 17,
 31, 40, 60, 80, 108, 136, 212
 Scheffel. Das Nähere bei Fr.
 Pomsel in Neuten bei Nieder-
 Seiditz.

Damen mit 1000, 2000, 3000
 Thlr., auch 6000, Damen, je
 100,000 Thlr., u. 2 Damen,
 je 500,000 Thlr. 5. u. 6. P. 2.
 H. Bergfeld, Hammer, über
 Cauerlaue 13, part.

Ich sehr gute Glacé-Hand-
schuhe sind zu verkaufen
 Seestr. 4, 2. St.

Ein Kinderfabrikant billig zu
 verkaufen Amalienstr. 27, 3.

Geschäftsverkauf!
 Ein Garn- und Strumpf-
 waaren-Geschäft in bester
 Richtung soll billig verkauft
 werden. Näheres Amalienstr. 2
 im 2. Stockwerk und Baum-
 straße 77 im Verleihen.

Corsets
 mit Mechanik,
 das Stück von
 7 Mgr. bis 3 1/2 Thlr.,
 das Duzend von
 2 1/2 Thlr. bis 40 Thlr.
Heinr. Hoffmann,
 24 Freiburger Platz 24.

Conto-Bücher
 in verschiedenen Normaten und
 Einheiten empfiehlt in jeder
 Ausgabe zu solchen Preisen die
 Buchdruckerei von

Louis Lohse,
 am See 40, Mügel C. III.
 23 Große Blauenstraße 33
 in der Hofpartee.

Verkauf von Kleider-
stoffen zu Fabrikpreisen.
 Unterricht von gründl.
 W. ertheilt bei Fr. J. Wolf-
 gang, Landhausstr. 1, 1.

Holz,
 klein gespalten, 1 Klotter 9 Thlr.,
 20 Gr., 1/2 Al. 4 Thlr., 27 Gr.,
 1/2 2 Thlr., 15 Gr., frei ins Haus,
 empfiehlt die Holzpalterei von
 Carl Zehle, Bismarckstr. 16.

Ludwig Würkert
Schuhrede
 gesprochen am 15. d. Mts. vor
 dem Bezirksgericht Ostbay ist
 fassen erlittenen u. gegen Ein-
 führung von 10 Pf. in Verleihen-
 marken zu bestehen von der Ver-
 lagshandlung

Thiele & Freese
 in Leipzig.
Literat Fleischer,
 Amalienstraße 27,
 lebt an Damen und Herren die
Rechtshreibekunst
 Guts. v. 15 Stunden 5 Thlr. pränt.,
 auch monatlich 2 Thlr.

Achtung!
 Den hochverehrten dramati-
 schen Vereinen empfehle ich mein
 höchst elegantes und für alle
 Bühnen passendes **stehendes**
Theater.
 Die billigsten Preise, verbunden
 mit promptester Bedienung,
 empfiehlt achtungsvoll

Richard Gattenbach,
 Decorationsmaler,
 Bismarckstr. 1, 1. Stock.

Dr. Stanley'sche Kraftessenz,
 gegen und empfohlen von Professor
 Dr. Artaut in Jena und Professor
 Dr. Mehnert in Halle. Diese
 Essenz, welche Zuleiter des Lebens
 und die Arbeit erhalten, ist gegen
 Ermüdung von 5 Thaler bei
 Apotheker Zuercher in Leipzig
 zu beziehen. — N. B. Eine Flasche
 zur vollständigen Kräftigung ge-
 nügend und wird für den sichern
 Erfolg garantiert.

Dr. Stanley'sche Kraftessenz,
 gegen und empfohlen von Professor
 Dr. Artaut in Jena und Professor
 Dr. Mehnert in Halle. Diese
 Essenz, welche Zuleiter des Lebens
 und die Arbeit erhalten, ist gegen
 Ermüdung von 5 Thaler bei
 Apotheker Zuercher in Leipzig
 zu beziehen. — N. B. Eine Flasche
 zur vollständigen Kräftigung ge-
 nügend und wird für den sicheren
 Erfolg garantiert.

Ein Sprungbühler
Glauer Bulle
 steht billig zu verkaufen: Post-
 haus Saasa bei Hienberg im
 Altendörflchen.

J. Niedel's
Hutfabrik,
 Schlossstrasse 29, früher
 Zinglerstrasse 24,
 empfiehlt Gylinder- und Hülsbäte
 in den neuesten Fasens zum
 Anfertigen.

Verlangt werden für das die-
sche Hauptbüro ca. 1200
Stück Hauptbüchse und
ca. 1200 Stück Sauger.
 Näheres Auskunft beim Magistrat
 in Dessau.

Ein Restaurant
 mit franz. Billard, Piano und
 Schlägerei ist sofort wegzug-
 habler zu verkaufen. Näheres
 ertheilt Herr Joh. Köschel,
 ar. Blumenstraße 14.

Ein u. Verkauf getragener
 und neuer Herrenkleider sowie
 neuer u. gebrauchter Möbelstücke
 in der Straße Nr. 4, bei Witt.

Zu verkaufen ist ein brauner
3 mit gebaltener Winter-
Pullover für einen nicht zu
 kleinen Mann
 Waisenstraße 34, 3. Stock.

Feinstes englisches
Masthameifisch,
 3 Pf. 40-50 Pf., empfiehlt
Gustav Gäbler,
 Weinstraße 2 und
 Kreuzstraße 12 (Schwandhaus).

Wer
 vermischt einem Garde-Offizier
 von altem Adel, Sohn eines
 Generals, eine gebildete reiche
 Dame zu ihrem Verdienste
 Gesell. Offerten unter V. S. 93
 in der Zeitung dieses Blattes.

Ein antike Tischbaumstamm
 ein Schrank, 3 Bettstellen,
 Züge etc. sind heute Vormittag
 zwischen 8 und 9 Uhr billig zu
 verkaufen Sebestraße 30.

Schener-Sader
 liegen hier zum Verkauf
 14 Pirnaische Straße 14.

Bäume,
 gute veredelte Sorten, sind billig
 zu verkaufen Sebestraße 19.

Mützen
 jeder Qualität lässt man äußerst
 billig am See 5.
 A. Heinrich.
 Eine 1. geb. Frau wünscht die
 Bekanntschaft eines nobil.
 Herrn. Adr. A. M. I. Hauptp.

Stahls-Scheln
 von feinstem engl. Guß- und
 Aechtheit verfertigt und em-
 pfiehlt
 H. Hesse,
 Vamedout in Schlesien.

CIRCUS FRANCOIS LOISSET
 Täglich große außerordentliche Vorstellung in der höheren Reitkunst, Pferde-
 dressur, Gymnastik und Equilibristik.
 Zum Schluss der Vorstellung: Die Falschmünzer oder: Die Bande des Selva
 Negro. Große Balletpantomime mit neuen Costümen, Decorationen und Musik. In Scene
 giebt der Director Volter.
 Die Tageskasse ist geöffnet von 11 Uhr Vormittag bis 3 Uhr Nachmittags.
 Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Sonntag und Montag zwei Vorstellungen. 1. Anfang 1 Uhr. 2. Anfang 7 1/2 Uhr
Francois Loisset, Director.

N. Lussert's Etablissement
 8 Königstrasse, Neustadt, Königstrasse 8,
 empfiehlt ein ganz vorzügliches feines böhmisches
Tschischkowitzers, Culmbachers, Lager-Bier, hochfeine Weine und
(Wittagstisch) eine gute Küche. (Wittagstisch)
Säle für Gesellschaften
 zu Abhaltung von Bällen, Concerten etc.
N. Lussert. (1 franz. Billard.)
 Auch ist noch ein Zimmer in den Parterre-Lokalitäten für Gesellschaften für
 einige Tage der Woche abzulassen.

Heute Bötel-Schweinsknöchel mit Klößen oder Sauertraut.

Knaben-Anzüge,
 bis zu 14 Jahren,
 in
 eleganten Façons,
 gutgehend, aus reinwollenen
 decatirten Stoffen ge-
 fertigt, empfiehlt zu sehr
 soliden Preisen
P. Schlesinger
 37 Wilsdrufferstrasse 37
 Stoffe für jeden Anzug beigelegt

Eine Gründung?
 Viel wurde in der Gründungsperiode gesprochen — Manches
 davon hat sogar noch einigen Bestand, nur an solche Unterneh-
 mungen wurde nicht gedacht, die dem wahren Wohlstande, dem
 Industriellen einigen dauernden Nutzen zu bieten vermöchten;
 zwar lebte es nicht an hochtrabenden Phrasen und Redensarten,
 wie „Handel und Industrie zu fördern“ u. s. w., aber dies hatte
 nur den Zweck, das Capital des bescheidenen Mannes herbeizu-
 ziehen, und so dem Wohl der Nation durch das Volk zu stande,
 aber für das Volk war es — nämlich der Reichtum!

Schweinsbrämien-Regelstücken
 Bismarckstraße 32.
 Anfang 1 1/2 Uhr.
 Achtung! Herr. Naumann.

Schneefänkchen
 von 2 Uhr ab. Abends gemüth-
 liche Unterhaltung.
Renner, Falkenstrasse 53.

Abend-Unterhaltung
 gr. Bismarckstr. 48.
Literarische und fastiga-
phische Arbeiten, Gedichte,
 Gedichte, Dilemme etc. werden gut
 und prompt vergütet. Näheres
 unter G. A. 5. 100.

Schriftliche Arbeiten
 aller Art, wie Gedichte, Ge-
 legenheitsgedichte etc. fertigt
 schnell und prompt!
Robert Reber,
 Johannispf. 7 vierte Etage.

Kirchennachrichten.
 St. Nikolai. Heute Sonntag, 1. 2. P. 11. Uhr.
 (Gedächtnis) v. 1. November. Predigt
 Herr. Pastor Dr. ph. Müller
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor
 von 4-5 Uhr. Herr. Kantor
 von 5-6 Uhr. Herr. Kantor
 von 6-7 Uhr. Herr. Kantor
 von 7-8 Uhr. Herr. Kantor
 von 8-9 Uhr. Herr. Kantor
 von 9-10 Uhr. Herr. Kantor
 von 10-11 Uhr. Herr. Kantor
 von 11-12 Uhr. Herr. Kantor
 von 12-1 Uhr. Herr. Kantor
 von 1-2 Uhr. Herr. Kantor
 von 2-3 Uhr. Herr. Kantor
 von 3-4 Uhr. Herr. Kantor

Restaurant K. Belvedere
 Brühl'sche Terrasse

Heute Soirée musicale
 vom Capellmeister Herrn Erdmann Pascholdt mit
 der Concert-Capelle des Kgl. Belvedere.
 3. u. 4. u. 5. Sinfonie B-dur von Julius Otto.
 Concertstück über die russische National-Hymne
 Solo für Violon-Cello von H. Nummer. — Diverstissement
 Nr. 2 F-dur von W. A. Mozart für 2 Violinen, Viola,
 2 Waldhörner, Violon-Cello und Contra-Basso u. a. m.
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 50 Pf.
 Morgen: 2 Concerte. I. 4 Uhr. II. 7 1/2 Uhr.
 S. G. Marschner.

Gewerbehaus
 Sonnabend den 23. October 1875

Sinfonie-Concert
 von Herrn Capellmeister
H. Mannsfeldt
 mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

Programm.
 Overture zur Oper „Anacreon“ von Cherubini.
 Adagio aus Opus 108 von Mozart.
 Concert für Violine (I. Satz) von Beethoven, dirigirt v. Herrn
 Capellmeister H. Mannsfeldt.
 Sinfonie H-moll (unvollendet) v. Schubert.
 Les Froides, Sinfonische Dichtung von Liszt.
 Overture zu „Struensee“ von Weber.
 Meditation nach Bach's I. Violinpart von Gounod.
 Kantate von H. Wagner.
 Anfang 7 Uhr. Entree 75 Pf.
 Abonnementsbillets, gültig für alle Wochen- und Sonntag-
 concerte, sind zu 3 Mk. zu 3 Quart in Rücksicht bei Herrn Gustav
 Weller (Magasin für Haus- und Küchengeräthe, Dorothea-
 walder Platz Nr. 10; in Rücksicht bei Herrn Carl Gustav
 Schütze (Galanteriewaren-Handlung, gr. Meißnerstr. Nr. 1
 und Abends an der Kasse zu haben.

Lincké'sches Bad.
 Heute Sonnabend
**Grosses
 Extra-Concert**
 von der auf der Durchreise nach Philadelphia begriffe-
 nen ersten vorzüglichsten ungarischen National-
 Capelle im Wagner-Costüm
Dir. Kis Balazs Kalmann.
 Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.

**Park-Hotel
 in Blasewitz.**
 Morgen Sonntag Nachmittags 5 Uhr
I. CONCERT
 vom K. S. Stadttrompeter und Trompelin-Virtuos Herrn
Friedrich Wagner
 mit dem Trompeterchor des K. S. Gardereiter-Regiments.
 Die Direction.

**Concert-Haus
 mit
 Victoria-Salon.**
 Waisenhausstraße 25.
 Heute Sonnabend den 23. October 1875
 Auftreten der deutschen Chansonnetten-Sängerin
 Fräulein Emma Kliesch.
 Sechstes Auftreten der echten
Indianer-Gesellschaft
 bestehend aus den beiden Indianern **Chief
 Winer**, Capitän **Mr. Kay** nebst dessen
 Frau und Kind, sowie des größten Riesen **Mr.
 Kansas Jack** (westamerikanischer Trapper).
 Auftreten der Cyprianer-Sängerin Sign.
 Veronica Kaserl.
 Auftreten der „Ninnos campanologos“.
 Geschwister **Spira** (span. Clodeni-
 Concertisten).
 Caffeneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Morgen Sonntag den 24. October
Zwei Vorstellungen.
 Anfang der I. Vorstellung 4 Uhr.
 Anfang der II. Vorstellung 7 1/2 Uhr.
 Die Direction.

Restaurant Rojewweg 11.
 Heute Frei-Concert. Schweinsknochen mit Klö-
 sen. Gesellschaftszimmer sind noch zu vergeben.
 A. T. Seufftel.

Im Saale des Gewerbehauses.
 Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit ergebenst anzu-
 zeigen, dass er im Laufe dieses Winters mit seiner Kapelle
**Drei
 Abonnements-Concerte**
 unter Mitwirkung bedeutender auswärtiger
 Künstler veranstalten wird. Für die beiden ersten Concerte,
 welche auf den 29. October und 30. November festgesetzt
 sind, habe ich folgende Kräfte bereits fest engagirt:
 Fräulein A. Orgéni (Gesang).
 Herr Prof. Isidor Lotte (Violine).
 Herr Prof. J. Seiss aus Köln (Clavier).
 Fräulein Bedeker aus Leipzig (Gesang).
 Miss Enequist aus London (Gesang).
 Vormerkungen auf Abonnementsbillets zu den 3 Concerten
 à 9 Mk. (I. Platz), 6 Mk. (II. Platz), 4 Mk. (III. Platz) werden
 in L. Hoffarth's Musikalienhandlung (F. Ries), Kaufhaus
 (Laden Nr. 5) angenommen.
 Sämmtliche Sitzplätze sind numerirt.
H. Mannsfeldt.

**Erste große
 Landes-Ausstellung**
 von
 Obst, Trauben, Früchten aller Art,
 Obstbäumen, Obstfabricaten u. Obstbau-
 Geräthen
 veranstaltet vom
 Landesbau-Verein für das Königreich Sachsen
 im Ausstellungslocale der Gartenbau-Gesellschaft Flora,
 Dresden, Brückenstrasse Nr. 6
 (südlich der Waisenbrücke).
 von Freitag d. 22. Octb. bis Montag d. 25. Octb. c.
 Eröffnung: Freitag Mittag 1 Uhr, an den übrigen
 Tagen Vormittags 10 Uhr, für Vereinsmitglieder, welche sich
 durch Karten legitimiren von 8 Uhr an. Schluss Abends 5 Uhr.
 Entree Freitag und Sonnabend à Person 50 Pf., Sonntag
 und Montag 25 Pf.
 Die General-Versammlung findet Freitag Nach-
 mittags 5 Uhr im Ausstellungsgebäude statt.
 Das Directorium.

**Schmieder's
 Victoria-Salon.**
 Schützenpl. 16 u. Ostraallee.
 Heute Sonnabend den 23. October 1875
 Erstes Auftreten des einzig in seiner Art da-
 stehenden Luft-Gymnastikers **Mr. Imox** (genannt der
 indische Kreisler).
 Auftreten des unübertrefflichen Hochkünstlers **Mr.
 Antonio**: des Velocipedkünstlers **Prof. Mr.
 Brown** aus London mit seiner Damen-Gesellschaft;
 der englischen Pantomimen-Gesellschaft der **Mrs.
 Simpson & Lovell** aus London.
 Liebe in der Küche.
 Große komische Pantomime von **Mr. Wm. Simpson** und **Tom
 Lovell**. Musik von **J. Green**.
 Auftreten der kleinen Goldmünze **Kathi u.
 Netti Rieder**, sowie des gesammten Künstler-
 Personals.
 Caffeneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Gallerie-Billets zu 60 Pf. sind in den bekannten Ver-
 kaufsstellen zu haben.

Sonntag den 24. October 1875
Zwei grosse Extra-Vorstellungen.
 1. Vorstellung Anfang 4 Uhr.
 2. Vorstellung Anfang 7 1/2 Uhr.
 Die Gallerie wird eine Stunde vor jeder Vorstellung geöffnet.
F. W. Schmieder.

Salon Variete.
 Volks-Restaurant.
 Eingang Badergasse 29 und große Kirchstraße 1.
 Heute großes Instrumental-Concert
 und Vorstellung
 ausgeführt vom Musikdirector Herrn **W. W. W.** mit seiner Kapelle
 und sämmtlichen engagirten Mitgliedern.
 Auftreten des Wiener Couplet- und Walzer-Sänger
 Herrn **Friedrich Angerer**.
 Gastspiel der englischen Chansonnetten-Sängerin und Tänzerin
Miss Fanny Taylor
 vom Crystalpalast zu London.
 Am. d. Concerts 6 Uhr, der Vorstellung 7 1/2 Uhr. Entree 30 Pf.
 Ernst Tattenborn.
 Heute Abend
Schweinsknochen mit Klösen.
 Den geehrten Gesellschaften und Vereinen erlaube ich mir anzu-
 zeigen, daß ich ein geräumiges Gesellschaftszimmer mit Billard
 noch auf mehrere Tage der Woche zu vergeben habe. **D. C.**

**Gasthof Weisser Adler
 in Loschwitz,**
 5 Minuten hinter dem Weißen Hirsch, an der Straße.
 Morgen Sonntag zum Erntedankfest
starkbesetzte Ballmusik,
 wobei mit guten Speisen und Getränken aufwarten wird
 der Restaurateur.

**Gasthof z. Kronprinz
 in Hosterwitz.**
 Sonntag den 24. Oct. Gesangsconcert vom Gesang-
 verein „Eintracht“ und Pilsnig-Dorffest.
 Entree 30 Pf. Anfang 7 Uhr

Heute Sonnabend und morgen Sonntag wird sich der
Taucher
 auf Verlangen von 3 bis 5 Uhr produciren. Der Schauplay ist
 auf Neustädter Seite am Belierwall (Wär) unterhalb dem
 Hospital.

Leipziger Keller.
 Klauitzgasse 8, Eingang Heinrichstr.
 I. Auftreten der Leipziger Singpiel-Gesellschaft
 des **Hrn. Maxa**, der **Fräulein Marie**, **Fräulein Ella**,
Frau Therese Maxa,
 unter Mitwirkung des Komiker **Oscar**,
 Anfang 7 Uhr. **E. Fabian.**

**Männer-Gesang-Verein
 „Merkur IV.“**
 Sonntag den 24. d. M., Abends 6 Uhr.
 zur Feier des I. Stiftungsfestes
 in den Räumen des Kgl. Belvedere:
Vocalconcert nebst Ball.
 Billets für werthe Gäste sind nur durch Mitglieder bei den
 Herren des Gesamt-Vorstandes zu entnehmen. Der Vorstand.
 NB. Hauptprobe: Sonntag früh 10 Uhr Belvedere.

**Restaurant
 Strassburger Hof.**
 Heute Abend Schweinsknochen und Thüringer Lebk-
 braten mit Klößen. Mittags à la carte in beiden Vorzim-
 mern empfohlen. **E. Schulze.**

Radeberger Bier-Local.
 7 Hauptstrasse 7.
 Eine ausgezeichnete Sendung ff. Radeberger Exportbier,
 sowie heute und jeden Sonnabend Sauerbraten und
 Schweinsknochen mit Klößen empfohlen
 Achtungsvoll **Unger und Selle.**

Heute Abend
Schweinsknochen mit Klößen,
 zum Königstein, Pirnaischestr. 41.

Restaurations Echeffelgasse 28.
 Heute Pilschweinsknochen mit Klößen und Sauer-
 braten, sowie Rauch- und Pöselfleisch empfohlen
Carl Günther, früher an der Mauer 2.

Gasthof zur „Gompitzer Höhe“.
 Sonntag den 24. October
**Mostfest und grosses
 humoristisches Gesangsconcert**
 unter Mitwirkung zweier guter Komiker und zwei Damen.
 Anfang des Concertes 7 Uhr. Hierzu ladet ergebenst ein
Ernst Kunath.

Grand Restaurant Rittersaal,
 29 Waisenhausstrasse 29.
 Heute Sonnabend

Großes Streich-Concert
 von Herrn Musikdirector **D. Kommel**. Anfang 7 1/2 Uhr.
 Hochachtungsvoll **Rudolph Ritter.**
 Gleichzeitig empfehle ich
Karpfen polnisch,
H. Radeberger und H. Culmbacher Bier,
z. N. Dresdener Riesen-Aquarium.

**Restaurations
 am Moritzmonument.**
 Heute ff. Quintett-Concert (entreefrei), Anfang 7 Uhr,
 wozu ergebenst einladet **C. H. Breitfeld.**

Belger's Restaurant,
 7 kleine Zwerchgasse 7.
 Heute launige Unterhaltung. Von 6 Uhr an Pilsen,
 sowie jeden Sonnabend Schweinsknochen mit Klößen.
W. Belger.

Gasth. Weisser Hirsch
 Heute Sonnabend d. 23. Octbr.
Humoristisches Gesangs-Concert
 vom Rudenthaier Männer-Quartett aus Roßwein.
 Anfang 8 Uhr. Entree 40 Pf. **Schröter.**

Restaurant zur alten Post,
 Landhausstrasse 7, 2. Hof.
 Heute Sonnabend
Schwarzfleisch mit Klößen,
 sowie ungarischen Goulasch
 empfohlen achtungsvoll **Richard Bachstein, Koch.**

**Restaurant
 Kyffhäuser**
 Bier-Niederlage der Actien-Bier-Brauerei
 Rairisch Brauhaus
 21 Schöffergasse Nr. 21
 verzehrt das hochfeine, neue Winter-Lagerbier. Abends:
 Schweinsknochen und Sauerbraten mit Klößen.
 Hochachtungsvoll **Clemens Beulich.**
 S. 35163a.

**Weinhandlung und Restaurant
 zum Schweizerhaus
 in Niederlösnitz**
 am Wege d. v. Friedensburg.
 Morgen Sonntag letztes grosses Mostfest, wobei
 mit selbstgeprestem Wein und div. Speisen aufwartet.
 Achtungsvoll **C. F. Barthele.**
 Das heutige Blatt enthält 14 Seiten.

Die Herings-Räuchererei und Fischwaaren-Handlung. Freiburgerstraße Nr. 10 a, und 12 Wettinerstrasse 12. N.L. Kohn.

Achtung! Holzweiner Schuhmacher. Wettiner Strasse.

Suppen! Terezeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter, warmer Suppe nur durch Aufkochen von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können.

Pfandgeschäft. Das billigste, reellste und zuverlässigste, älteste Pfandgeschäft.

F. Kilian, Kaffee. Feinsten Heiligberg 16 Gr., feinsten braunen Menado 15 Gr., feinsten gelben Java, Plantagen-Ceylon und Bourbon 14 Gr., feinsten Heiligberg 14 u. 13 Gr., feinsten Guatemala 13 Gr., Campinas 12, 11 1/2, 11, 10 1/2 Gr. Heilmischend. Preise die alten.

Zucker. Das Feinst. 50, 52, 54, 56 Pfne., in Dresden 47, 48, 49, 51 Pfne., f. gemahl. Raffinad 50, bei 5 Pfne. 47 Pf., f. gemahl. Weiss 44 Pf., bei 5 Pfne. 42 Pf., liefert frei in's Haus.

Leih-Anstalt. E. Pallas, Dresden. 17 Birnaischtr. 17.

Haarlemer Blumenzwiebeln. Große Auswahl verschiedener Sorten Hyacinthen, Tulpen, Crocus u. s. w. für Tische und Gläser, sowie auch für Gärten.

Z. Petri, a. d. Bürgerwiese 15 b., in der Gärtnerei. Druchreis, schön weiß, groß, a 1/2 Rthl. 17 Pf.

W. Böttner, Weisheitsstraße 12. Ein gutgehaltener Concert-Flügel.

M. H. Morgenstern. Pianinos zum Verkauf und Verleihen empfiehlt in großer Auswahl A. Bartholomäus & Co., Johannisstraße 1 a. I.

W. Böttner, Weisheitsstraße 12. Ein gutgehaltener Concert-Flügel.

W. Böttner, Weisheitsstraße 12. Ein gutgehaltener Concert-Flügel.

W. Böttner, Weisheitsstraße 12. Ein gutgehaltener Concert-Flügel.

W. Böttner, Weisheitsstraße 12. Ein gutgehaltener Concert-Flügel.

W. Böttner, Weisheitsstraße 12. Ein gutgehaltener Concert-Flügel.

Witz u. Humor. Auf die komischen Vorträge, Coupletts, Zettelieder, Lese mit u. ohne Musik vom Komiker W. Kästner, wird ganz besonders aufmerksam gemacht u. sind hier zu haben: Wettinerstr. 13 2.

Secunda Limburger Käse, mit und ohne Röhren, a Pfund 30 Pfennige, in Kisten von 60 Pfund blüger. Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11, a. g. Adler.

Petroleum Georg Nake, Wettinerstr. 17.

In einer Residenzstadt ist eine komfortabel eingerichtete

Conditorei. Umstände halber unter sehr günstigen Bedingungen pr. sofort zu verpachten.

Wegen Geschäftsaufgabe sind sofort 6 gute Arbeitspferde nebst 3 starken Wretrwagen im Miesmannschen Gute zu Friedrichsvalde d. W. v. Dresden zu verkaufen.

Verkauf. Ein in bester Lage Dresdens befindliches Weinhandelslokal ist Verhältniß halber gegen 1000 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen. Nr. unter D. P. 246 an Haasenstein und Vogler, Dresden. (D. 35146a)

Bumpen für alle Zwecke empfiehlt mit Garantie in allen Größen b. 2 Thlr. an B. Berthold, Wallenhausstr. 7.

Unterhosen für Knaben a 10 Ngr., weisse Kinderhosen a 10 Ngr. Frauenstrümpfe, gestricke wollene a 9 Ngr. und Ringel-Wolle a 14 u. 15 Ngr. Kinderstrümpfe aus Zephir-Wolle, das Paar 3 Ngr. empfiehlt Clemens Birkner, Strumpfwaarenfabrik, Schreibergasse Nr. 19.

Einlegesohlen von Hochhaar, Stroh, Leder, Kork, sowie Gummi-Sohle in allen Größen bei B. Feller, Schloßstr. 27. Englische Jagdgesellschaften, Stad 17 1/2 Ngr. B. Feller, Schloßstr. 27.

Polirte u. antie Rasten als: Zeder, Zeder, Gharren, Nöth, Kammtasten u. in großer Auswahl. B. Feller, Schloßstr. 27. Stricknadeln von Rein, Holz und Stahl. B. Feller, Schloßstr. 27. Grünseidene Augenschirme, Lichtschirme und Nacht-Lampen. B. Feller, Schloßstr. 27.

Gute getragene Kleidungsstücke sind billig zu verkaufen Galeriestrasse 17, II., im Pfandgeschäft von Julius Jacob.

Milch und Butter, täglich frisch, von früh 1/2 Uhr an, 28 Wildstrufferstraße 25, (Eingang Nauhofstr.)

Cylinder-Mhren für Herren und Damen, richtig gehend, von 4 Thlr. 15 Ngr. an sind zu verkaufen im See Nr. 3, gegenüber der Weisheitsstr.

Lebende Schildkröten, Stück von 5 Ngr. an, empfiehlt F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

Palmzweige, Bouquets, Kränze empfiehlt billig Camilla Lehmann, a. g. Adlerstr. 2.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse 10.

M. Haller's Nieferrnadel-Dampfbäder, seit ihrem vierjährigen Bestehen bewährt als vorzügliches Heilmittel bei rheumatisch-gichtischen Leiden, Brustschmerzen u. s. w., befinden sich nicht mehr Moritzstr. 21, sondern Amalienstraße 3 und Dresden-Neustadt Marienstraße 9.

Zu verkaufen für 75 Thlr. 1 Pianino mit starkem Ton und Madagonschäule, bezgl. ein ganz modernes für 110 Thlr., 6 1/2 Octaven, in modernem, elegantem Gehäuse, bezgl. 140 Thlr., ein fast neues für 150 Thlr.

neue Pianinos von 165 Thlr. an, eigener Fabrication, bezgl. von Seiler in Viegau, neu für 185 Thlr. und andern renommirten Fabricanten zu allen Preisen in größter Auswahl am diesigen Plage (seit auf Lager.

Zafel-Pianoforte für 25, 55, 70, 95, 120, 150 Thlr. mit engl. Mechanik, stärkster Metallplatte und Weispreizung sind unter bekannter Meisler'scher Garantie billig zu verkaufen durch S. Wolfram Instrumentenmacher, S. Wildstrufferstraße 8.

Ernst Zscheile, 13 Scheffelstr. 13 empfiehlt sein reichfortirtes Lager von echten Goldwaaren doppelt so:

Broschen mit Ohrringe aus echtem Gold, die Garnitur von 2 Thaler an. Uhrschlüssel aus Gold, Stück 25 Ngr.

Doppelringe, Schlangenringe, Siegelringe, aus echtem Gold das Stück von 1 Thaler an.

Trauringe aus echtem Gold das Stück zu 1 1/2 Thaler. Medaillons aus echtem Gold das Stück von 2 Thlr. an.

Ernst Zscheile, Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

A. Petrenz, Magazin für Kinder-Garderobe, Anzüge für Knaben von 2-14 Jahren, Anoden-Paletots von 2-14 Jahren, Mädchen-Paletots und Regen-Mäntel empfiehlt zu enorm billigen Preisen A. Petrenz, Sophienstraße Nr. 7, Ecke der Wildstrufferstr.

Für Schneider. Meine Tuchhandlung und Herren-Confectionsgeschäft mit guter Kundenliste bin willig zu verkaufen. Bewerber, die über ca. 2000 Thlr. verfügen, wollen sich melden unter II. R. 46 in der Erped. d. Bl.

Gothaer Cerebratwurft, G. anerkannt feinste Waare, empfiehlt frische Sendung a Pf. 15 Ngr. J. Dürlich, Trompeterstraße Nr. 14.

Apfelsinen, große, saure Frucht, pro Duzend von 15 Ngr. an, Citronen, sehr groß und saftig, a Duzend 10 Ngr., Smyrna Tafelzigen in vorzüglicher Waare, Maronen in schönster, sehr großer Frucht, Wallnüsse, Paranüsse, Johannisbrot, Kranzfeigen, italien. Prünellen, verschiedene Sorten gute Aepfel und Birnen empfiehlt zu sehr billigen Preisen Moritzstr. 3 C. Schuchardt.

Für Magen-Leidende u. ein vortreffliches Verdauungsmittel kann allen Magenleidenden der so vielfach bedrängte und anerkannte Kräuter-Speise-Senf hierdurch bestens empfohlen werden. Zu haben a 1/2 Rthl. zu 1/2 und 1 Markt, Landweg 15 part.

Ein Flügel sehr klein, von Zimmer, für 135 Thlr., bezgl. ein sehr schöner von G. Hübner, Hof-Pianofabrikant in Dresden, für 160 Thlr., und mehrere feinschöne, neue und gebrauchte, billig mit Verlust zu verkaufen bei H. Wolfram, 8 Wildstrufferstraße 8. Aeltere gute Pianos und Flügel nehme ich mit an. NB. Bei Barzahlung gewähre ich 4 Procente.

Aus Gold double: Broschen mit Ohrringe aus echtem Gold, die Garnitur 2 1/2 Thlr. Manschettenknöpfe, aus echtem Gold, das Paar 1 Thlr., Uhrschlüssel aus Gold, Stück 25 Ngr., Siegelringe, Trauringe aus echtem Gold, das Stück zu 2 1/2 Thlr. empfiehlt F. G. Petermann, Galanteriewaarenhandlung, Dresden, Galeriestrasse Nr. 10, Barterre und erste Etage.

Gesundheits-Sohlen, ärztlich geprüft, empfiehlt das Paar 3 Ngr. Vinus Desterreich, Strumpfwaaren-Fabrikant, Scheffelstrasse 26.

Mähmaschinen-Reparatur, ren, bestes säurenfreies Knochen-Öel, Mähmaschinen-Nadeln aller Systeme empfiehlt billig G. Schmidt, Mechaniker 18 Johannisstr. 18.

Goth. Nothwurf empfing in bekannter vorzüglicher Waare und empfiehlt billig Hermann Rabich, Neustadt, an der Kirche 3.

Ein junger Kaufmann im Alter von 28 Jahren, von nicht unangenehmem Aussehen, in den besten Verhältnissen lebend, benutz diesen so oft schon mit Glück betretenen Weg, sich ein eigenes Heim zu gründen und eine mit Geist und Gemüth ausgestattete Lebensgefährtin zu suchen. Geehrte junge Damen, welche nicht abgeneigt, auf dieses aufrichtige und ehrliche Gesuch einzugehen, belieben ihre Adressen unter Bekanntgabe der Familienverhältnisse und mit Beifügung der Photographie ohne Zwischenpersonen unter B. K. 45670 an die Exp. d. Bl. gelangen zu lassen. Discretion als Ehrensache selbstverständlich.

weiß und colorirt, werden nirgend in so großartiger Auswahl und zu solch staunend billigen Preisen geboten, als Webergasse 1. 1 Treppe, Ecke Seestrasse. Bettdecken u. Tischdecken zu jedem Preise.

Zu dem billigsten Preise von nur 12 1/2 Ngr. empfiehlt eine vorzüglich haltbare Unterhose für Herren Clemens Birkner 19 Schreibergasse 19, Strumpfwaarenfabrik.

28 28 W. Neumann, 28 Scheffelstrasse 28, empfiehlt die größte Auswahl seidener Nipps, Tafel- und Sammet-Bänder, Schärpen, Spitzen, Plonden, Zügel, Seide, sowie alle Volantisten-Artikel: Scheffelstrasse 28.

Wie gute abgelagerte Cigarren a 1/2 Rthl. 18, 20, 22, 24, 26, 28 und 30 Mark. Groben von 100 Stück zum Billigpreis empfiehlt als schönsten Gelegenheitskauf Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11 a. g. Adler.

Keine Probirer a 1/2 Rthl. von 46 Pf. an, keinen klaren Zucker a 1/2 Rthl. von 40 Pf. an, Crystallzucker, Traubenzucker in Kisten von 50 u. 100 Pfd., Caffees in großer Auswahl, a 1/2 Rthl. von 85-150 Pf., noch am alten Preise empfiehlt Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11, a. g. Adler.

Echt französische Immortellen in Gold, Weiß, Grün, Roth und Blau empfiehlt billig Hermann Roch, Dresden, Altmart Nr. 10.

Soyhas, Matrasen, Wildbet aller Art Kaiserstrasse 22.

Most täglich frisch zu haben, Weber Gasse 25, in der Weinhandlung.

Wo? Wildstrufferstraße 42, erste Etage, Eingang Cues-Gasse, bei Leo Stroka, spec. Damentrieur a. Wien, sind Zöpfe von echten weichenhaaren schon von 25 Ngr. an, alle Arten Chignons u. s. w. in großer Auswahl zu wirklich billigen Preisen am Lager. Auch alle Umarbeitungen, wie auch aus andern Gattungen Haaren fertige alle Arbeiten schon von 5 Ngr. an.

Ein junger Kaufmann im Alter von 28 Jahren, von nicht unangenehmem Aussehen, in den besten Verhältnissen lebend, benutz diesen so oft schon mit Glück betretenen Weg, sich ein eigenes Heim zu gründen und eine mit Geist und Gemüth ausgestattete Lebensgefährtin zu suchen. Geehrte junge Damen, welche nicht abgeneigt, auf dieses aufrichtige und ehrliche Gesuch einzugehen, belieben ihre Adressen unter Bekanntgabe der Familienverhältnisse und mit Beifügung der Photographie ohne Zwischenpersonen unter B. K. 45670 an die Exp. d. Bl. gelangen zu lassen. Discretion als Ehrensache selbstverständlich.

weiß und colorirt, werden nirgend in so großartiger Auswahl und zu solch staunend billigen Preisen geboten, als Webergasse 1. 1 Treppe, Ecke Seestrasse. Bettdecken u. Tischdecken zu jedem Preise.

Zu dem billigsten Preise von nur 12 1/2 Ngr. empfiehlt eine vorzüglich haltbare Unterhose für Herren Clemens Birkner 19 Schreibergasse 19, Strumpfwaarenfabrik.

28 28 W. Neumann, 28 Scheffelstrasse 28, empfiehlt die größte Auswahl seidener Nipps, Tafel- und Sammet-Bänder, Schärpen, Spitzen, Plonden, Zügel, Seide, sowie alle Volantisten-Artikel: Scheffelstrasse 28.

Wie gute abgelagerte Cigarren a 1/2 Rthl. 18, 20, 22, 24, 26, 28 und 30 Mark. Groben von 100 Stück zum Billigpreis empfiehlt als schönsten Gelegenheitskauf Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11 a. g. Adler.

Keine Probirer a 1/2 Rthl. von 46 Pf. an, keinen klaren Zucker a 1/2 Rthl. von 40 Pf. an, Crystallzucker, Traubenzucker in Kisten von 50 u. 100 Pfd., Caffees in großer Auswahl, a 1/2 Rthl. von 85-150 Pf., noch am alten Preise empfiehlt Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11, a. g. Adler.

Echt französische Immortellen in Gold, Weiß, Grün, Roth und Blau empfiehlt billig Hermann Roch, Dresden, Altmart Nr. 10.

Soyhas, Matrasen, Wildbet aller Art Kaiserstrasse 22.

Most täglich frisch zu haben, Weber Gasse 25, in der Weinhandlung.

Wo? Wildstrufferstraße 42, erste Etage, Eingang Cues-Gasse, bei Leo Stroka, spec. Damentrieur a. Wien, sind Zöpfe von echten weichenhaaren schon von 25 Ngr. an, alle Arten Chignons u. s. w. in großer Auswahl zu wirklich billigen Preisen am Lager. Auch alle Umarbeitungen, wie auch aus andern Gattungen Haaren fertige alle Arbeiten schon von 5 Ngr. an.

Ein junger Kaufmann im Alter von 28 Jahren, von nicht unangenehmem Aussehen, in den besten Verhältnissen lebend, benutz diesen so oft schon mit Glück betretenen Weg, sich ein eigenes Heim zu gründen und eine mit Geist und Gemüth ausgestattete Lebensgefährtin zu suchen. Geehrte junge Damen, welche nicht abgeneigt, auf dieses aufrichtige und ehrliche Gesuch einzugehen, belieben ihre Adressen unter Bekanntgabe der Familienverhältnisse und mit Beifügung der Photographie ohne Zwischenpersonen unter B. K. 45670 an die Exp. d. Bl. gelangen zu lassen. Discretion als Ehrensache selbstverständlich.

weiß und colorirt, werden nirgend in so großartiger Auswahl und zu solch staunend billigen Preisen geboten, als Webergasse 1. 1 Treppe, Ecke Seestrasse. Bettdecken u. Tischdecken zu jedem Preise.

Zu dem billigsten Preise von nur 12 1/2 Ngr. empfiehlt eine vorzüglich haltbare Unterhose für Herren Clemens Birkner 19 Schreibergasse 19, Strumpfwaarenfabrik.

28 28 W. Neumann, 28 Scheffelstrasse 28, empfiehlt die größte Auswahl seidener Nipps, Tafel- und Sammet-Bänder, Schärpen, Spitzen, Plonden, Zügel, Seide, sowie alle Volantisten-Artikel: Scheffelstrasse 28.

Wie gute abgelagerte Cigarren a 1/2 Rthl. 18, 20, 22, 24, 26, 28 und 30 Mark. Groben von 100 Stück zum Billigpreis empfiehlt als schönsten Gelegenheitskauf Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11 a. g. Adler.

Keine Probirer a 1/2 Rthl. von 46 Pf. an, keinen klaren Zucker a 1/2 Rthl. von 40 Pf. an, Crystallzucker, Traubenzucker in Kisten von 50 u. 100 Pfd., Caffees in großer Auswahl, a 1/2 Rthl. von 85-150 Pf., noch am alten Preise empfiehlt Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11, a. g. Adler.

Echt französische Immortellen in Gold, Weiß, Grün, Roth und Blau empfiehlt billig Hermann Roch, Dresden, Altmart Nr. 10.

Soyhas, Matrasen, Wildbet aller Art Kaiserstrasse 22.

Ernst Zscheile,

billigste Einkaufsquelle für Galanterie-, Kurz- und Spielwaaren,
Dresden, 13 Scheffelstrasse 13, vom Altmarkte aus
empfehlte sein grosses Lager von Neuheiten für die kommende Weihnachts-Saison
einer geneigten Beachtung.

Durch den bedeutenden Aufschwung, dessen sich mein Geschäft seit Jahren erfreut, und durch den grossen Umsatz ist es mir möglich geworden, direct meine Einkäufe in Paris, London, Wien und sämtlichen bedeutenden Plätzen Deutschlands zu machen und bin ich daher in der Lage, das mich beachtende Publikum auf das Beste und Ausserst Billigste zu bedienen.
 Täglich treffen grössere Sendungen für die Weihnachts-Saison ein, so dass ich dadurch im Stande bin, jeden Wünschen der mich beachtenden Käufer gerecht zu werden.
 Auf die neuesten, prachtvollen Muster von nur echten

Talmi-Gold-Uhrketten

mache ich besonders aufmerksam, welche ich direct in grossen Posten von Paris laufe, daher die grösste Auswahl bieten kann und für die Haltbarkeit derselben garantire.
 Mein bedeutendes Lager von

doublirten echten Goldwaaren

empfehle ich als ganz besonders preiswerth.

Broschen mit Ohrringen aus echtem Gold, die Garnitur von 2 Thlr. an.
Siegelringe, Doppelringe, Schlangenringe aus echtem Gold
 das Stück von 1 Thlr. an.

Trauringe aus echtem Gold, das Stück zu 1 1/2 Thlr.

Medaillons aus echtem Gold, das Stück von 2 Thlr. an.

Massiv goldene Ringe, das Stück von 1 1/2 Thlr. an.

Ballfächer

Meine Pariser und Wiener Concert-, Theater- und in Bein und Silberstoff mit Schwan be-
 seht, von 15 Ngr. an.

aus Gold durchbrochen von 5 Ngr. an.

empfehle ich in ganz enorm grosser Auswahl.

Gegenstände zu Stickerei aus Holz, Alabaster, Marmor, Leder etc., Rauchtische, fein geschnitzt, das Stück 1 1/2 Thlr.

Goldfischhalter, Thermometer, Journalmappen, Rauchservier, Chatouillen, Photographie-Nahmen in Gold, Leder, Sammet etc., Kartenvressen, Cigarrenkasten, Schreibmappen, Bücherträger, Obstweckelblätter, Garderoben-, Handtuch- und Schlüsselhalter, Albums mit und ohne Musik, sowie das Neueste in dauerhaften Damen- und Kinder-Schürzen in engl. Stoff und Leder.

Muschel-Portemonnaies, Stück 7 1/2 Ngr.

Jedes Stück wird im nicht convenirenden Falle nach dem Feste bereitwilligst umgetauscht.

Aufträge nach auswärts werden prompt gegen Nachnahme ausgeführt.

Waldschlösscher Stadt-Restaurations.

Nachdem ich obiges Stabliement von der Societäts-Brauerei am 1. October c. pachtweise übernommen habe und die Renovation und Neu-Decorirung soweit gediehen, dass ich am heutigen Tage

die Parterre-Localitäten

eröffnen kann, erlaube mir, dieselben einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zu freundlichem Besuche angelegentlichst zu empfehlen.

Mein Bestreben wird es stets sein, durch ff. Waldschlösschen-Bier, ff. Weine, vorzügliche Speisen, solide Preise, aufmerksame und reelle Bedienung die Gunst aller mich Beachtenden zu gewinnen und zu erhalten suchen.

Zudem mich dem gütigen Wohlwollen des hochgeehrten Publikums bestens empfehle, bitte um recht zahlreichen Besuch und zeichne

Dresden, den 23. October 1875.

mit aller Hochachtung

Gustav Klöppel.

Die auswärtigen
Tuch- & Stoff-Fabrikanten
 halten zum Gallusmarkt feil im
Münchener Hof-Garten,
 am Gewandhausplatz.

Cigarren-Offerte

„Eseprista,“ Nr. 50, Conchad-Jagou, 1000 Stück 16 Tblr., Stück 5 Pf.
 „La Tubarosa,“ große Regalia-Cigarren, 1000 Stück 20 Tblr., Stück 6 Pf. Proben in Ristchen zu 50 Stück 1 Tblr.
 „El Lucifer,“ große Regalia-Cigarren, 1000 Stück 25 Tblr., Stück 8 Pf. In Ristchen zu 50 Stück 1 1/2 Tblr., 100 Stück 3 1/2 Tblr.
 „Ernst Merk,“ Conchad-Jagou, pro 1000 Stück 33 1/2 Tblr., Stück 10 Pf.
 „El Buen Humor,“ Londres-Jagou, pro 1000 Stück 40 Tblr., Stück 12 Pf.
 „El Pasa,“ Jagou la Reyna, 72r Habanna-Cigarren, pro 1000 Stück 50 Tblr., Stück 15 Pf.
 „La Nobleza,“ hochfeine lichte 1872r Habanna-Cigarren, 1000 Stück 60 Tblr., Stück 20 Pf.
1875r Importen von den Marken **Carolina, Upmann, Manuel, Garcia, Infancia, Chinesen;**
 Sämtliche Sorten brillant in Qualität und schönweilig im Brand, empfiehlt den Herren Rauchern als wirklich preiswerth

L. Wolf, Dresden,

Haupt-Geschäft: An der Kreuzstraße.
 Zweites Geschäft: Schloßstraße, Ecke der kleinen Brüdergasse.
 Drittes Geschäft: Annenstraße Nr. 5.

Viertes Geschäft: Wildstrufferstraße, Ecke am Postplatz.
 Fünftes Geschäft: Seestraße 21. Neu eröffnet.

Erste Dresdner Schürzen- & Steppröckefabrik

En gros. von **Ludwig Philippsohn jun., Schloßstr. 12, I. Et. En gros.**

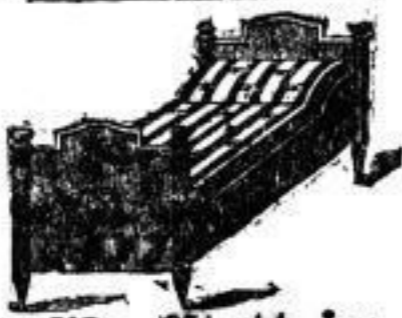


Große Auswahl
 von **Herren-**
Damen-
 und **Kinder-Wäsche,**



vom einfachsten bis zum elegantesten Genre. Anfertigung nach Maß in kürzester Zeit.
 Lager von Bettuch- und Bezug-Leinen in allen Qualitäten und Breiten, Drell- und Damast-Handtücher und Tischzeuge, Taschentücher etc., Elsässer Madapolam, Piqué, Shirting und Chifon, engl. Twills u. s. w. für Negligé-Zwecke, Flanelle und Tricotagen.

Lager
 vollständiger
 Betten.



Anfertigung
 jeder Art
 Matratzen.

Eigene Werkstoff im Hause.

Feinste, vollständige Kinderbetten in Eisen- und Holz-Bettstellen, herrschaftliche Betten in Mahagoni- und Nussbaum-Bettstellen, einfache und Dienstboten-Betten in Eisen- und Holz-Bettstellen, **Alpengras-Matratzen, Sprungfeder- und Rosshaar-Matratzen,** fertige Deckbetten und Kissen mit Federn und Daunen, Steppdecken, Elckerdunen-Decken und Plumeaux, wollene Schlafdecken in weiß und farbig.
 Verkauf von Federn, Daunen und Eiderdaunen.

Radloff & Böttcher,
 Baisenhausstraße Nr. 29, gegenüber dem Victoria-Hotel.

Gasthofs-Verkauf.

Einen neuverkauften Gasthof mit ganz massiven Gebäuden, 1 Stunde von Grossenhain, an herrschaftlicher Landstraße und am Flußufer gelegen, mit Laub- und Nadelbaum-Park, Obst- und Gemüsegarten, 2 Aekern Feld und Wiese bester Bodenklasse, vollem Inventar an Vieh, Schiff und Gebirg nicht Ernte, auszugsfähig, bin ich beauftragt für 3000 Tblr. gegen ca. 1500 Tblr. Anzahlung zu verkaufen. Schriftliche Verträge sind 50 Blat. in Postmarken versehen. Auf mündliche Anfragen ertheile ich sofort jede gewünschte Auskunft.
Bernhard Bräuer in Grossenhain.

Substitutions-Patent.
Nothwendiger Verkauf.

Das dem Rittergutsbesitzer Julius Heber gehörige in dem Spremberg Kreis belegene und Land II. Seite 441 Nr. 11 des Grundbuchs der Rittergüter verzeichnete Rittergut **Welsow** mit einem der Grundsteuer unterliegenden Flächeninhalt von 703 Hektar 88 Ar nach einem Reinertrage von 815 1/2 Taler zur Grundsteuer und nach einem Nutzungswerte von 351 Mark zur Gebäudesteuer veranlagt, soll
 am **15. Januar 1876** Vormittags **11 Uhr**
 auf dem Ritterguthofe in Welsow,
 im Wege der nothwendigen Substitution veräußert werden. Kundig aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, etwaige Absätzungen und andere das Grundbuch betreffende Nachweisungen, insbesontere Kaufbedingungen können in unserem Bureau III. eingesehen werden.
 Alle Bedingungen, welche Obiectum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftige, aber nicht eingetragene Rechte geltend zu machen haben, werden aufgefodert, dieselben zur Vermeidung der Präclusion spätestens im Versteigerungsantrage anzumelden.
 Das Urtheil über die Ertheilung des Aufschlags soll
 am **17. Januar 1876** Mittags **12 Uhr**
 an diesem Gerichtshofe verkündet werden.
Spremberg, den 15. October 1875.
Königl. Kreis-Gericht.
 Der Substitutionsrichter.

Winter-Hausschuhe,
 als Wollens, Fells- und Luchtschuhe, mit und ohne Absatz, für Herren, Damen und Kinder, sowie auch **Kinder- und Damen-Stiefel** von den billigsten bis zu den elegantesten Genres empfiehlt
Carl Krieger,
 Alleiniges Depot der Waldheimer Luchtschuhe,
 Gölzstraße 14, Eingang Badergasse, zunächst dem Altmarkt.

Ohne Concurrenz!
Weine!

enorm billig!
 40 Fl. Merheimer, Rmt. 35.
 40 Fl. Rudesheimer, Rmt. 45.
 40 Fl. roth. Oberingelheimer Rmt. 45.
 40 Fl. Bordeaux, Rmt. 35.
 40 Fl. Serrh (od. Madeira) Rmt. 55.
 10 Fl. alter hochf. Cognac, Rmt. 15.
 versendet unter Nachnahme (incl. Verpackung) (S. 6282b.)
Dr. Gustav Heyer,
 Weinbergbesitzer,
 Mainz = Zahlbad.

Für **Damen- Kleiderstoffe**
 ist die billigste Quelle das Schnittgeschäft von
Geinrich Grimm,
 11 Wildstrufferstr. 11,
 (Hotel de France).

Stückchen-Butter
 empfiehlt sich in sehr feiner Qualität à 70 Pf., im Ganzen billiger.
Herrn. Lippmann,
 Pillnitzstr. 11

Allgemeines Deutsches Reichs-Adressbuch

Wir wiederholen hiermit unsere dringende Bitte an alle Firmen, welche kein Circular empfangen haben, sich sofort Anfragebogen von uns kommen zu lassen, da die redactionelle Arbeit mit November geschlossen und das Werk dem Druck übergeben wird.
 Wir bemerken hier nochmals ausdrücklich, daß die Aufnahme einer jeden Firma **kostenfrei** geschieht.
 Behufs Abonnements empfehlen wir den dabei interessirten Firmen dringend, und die Bestellungen (10 Mark pro Exemplar) schon jetzt ausgeben zu lassen, da bei der äußerst kostspieligen Herstellung des Werkes die Höhe der Auflage nur nach Maßgabe der vorher eingegangenen festen Aufträge bestimmt werden wird.
 Straßburg, im October 1875.
Die Expedition
 des Allgemeinen Deutschen Reichs-Adressbuchs.

Putz.

Den Damen der Stadt und Umgegend die ergebene Anzeigend, daß ich diesen Markt mit einer reichen Auswahl von Güten in **Sammet, Nips und Atlas,** neuester Façon, sowie **Capotten** für Erwachsene und Kinder anzuwarten werde.
Clementine Peschel,
 Stand: **Neumarkt, 2. Kundenreihe,** an der Firma kenntlich.
 Im Laden **am See 13,** wo gleichfalls reiche Auswahl in **Bux** ist, sind **Trauerhüte** stets vorräthig und werden alle Gegenstände geistreich und schnell umgearbeitet. **D. O.**

Strumpf-Waaren

eigener Fabrikation,
 als:
 stark gestricke **Socken**
 in **Baumwolle,**
 Paar von 5 Ngr. an,
 =Wolle,
 Paar von 5 Ngr. an,
 stark gestricke **Strümpfe**
 in
 =Wolle,
 Paar von 9 Ngr. an,
Winter-Sandshuhe
 in **Atlas-Triest mit Futter,**
 Paar von 5 Ngr. an,
 welche der Billigkeit und Haltbarkeit halber besonders empfehle.
Tuch- u. Buckskin- Handschuhe
 zu Fabrikpreisen.
Linns Desterreich,
 Scheffelstrasse 26.
 P. S. Wiederverkäufern gewähre entsprechenden Rabatt.

Butter und Eier

frisch und billig zu haben: **Eier-** niederkage am See 43; daselbst auch **Gierkäse.**
Ein Cassa-Schrank,
 der Hauptgewinn der Gewerbeausstellung ist zu verkaufen. Herr **Commissar A. Schütze** wird die Gefälligkeit haben, das Nähere mitzutheilen im Gewerbehaus Sonntag Vormittag.
Intelligente praktische Männer, welche die **Fabrikation couvanter Artikel** gründlich verstehen und gewillt sind, mit einem **Capitalisten** anzufangen, werden erucht, ihre **Adressen** — sowie Angabe des **Articls** und des **Capitala,** welches sie benöthigen — unter **D. A. 232** an **Hansenstein u. Vogler** in **Dresden** einzuliefern.

Eine Fabrik od. Werkstätte

in **Dresden** oder nächster Umgegend wird zu **loosen** oder zu **vacanten** gesucht. Adressen werden unter **W. M. 70**, an die **Expedition d. Bl.** erbeten.
Ein Fabrikant, der längere Zeit einem größeren **Establishment** als **Leinwandfabrik** thätig vorstand, wünscht sich mit **(S. 5154b.)**
ca. 200 Mille Mt.
 an einem **reellen industriellen Unternehmen** in der **Provinz** oder im **Königreich Sachsen** zu **beistellen,** um event. die **Verwaltung** derselben zu **übernehmen.** Adressen unter **Nr. G. 600** beifügen **Hansenstein u. Vogler** in **Halle a. d. S.**

2000 Str. Kartoffeln.

berühmte **Speise-Kartoffeln,** offerirt zum Verkauf in kleinen u. großen **Sorten** **Dom. Weihen. ip.,** **Wahnschallion** **Striegau** l. **Schle.**
Mohrfrühe, **Wöbel** **reparirt,** **Walt,** **Witt** in und außer **Land** **gr. Alsbasse 3, 1.** **Wöbel** **u. Radtzer** **Kirchner.**

Regulirösen, gewöhnliche **Heizöfen,** **Koch- und Fällöfen,** **Kohlengasöfen,** **Ofenvorsetzer,** **Feuergeräthe** und **Geräthständer** empfehlen in größter Auswahl **Friedrich Flads Nachfolger,** Eisenwaarenhandlung, Seestraße Nr. 3.

Lothgerberei-Verkauf.
 Eine kleine Lothgerberei soll wegen Veränderung sofort für den sehr billigen Preis von **2000 Tblr.** verkauft werden, die Hälfte der Kaufsumme kann darauf stehen bleiben. Off. unter **D. K. 241** durch **Hansenstein & Vogler** in **Dresden.**

Brauerei-Verpachtung

Die **Brauerei** des **Rittergutes Alkenberg** bei **Wessau** soll auf **anderweite 8 Jahre** verpachtet werden. Sie wurde seit **21 Jahren** mit **sehr gutem Erfolg** von dem **jetzigen Herrn Pächter** betrieben, der sich in einer **entfernten Gegend** des Landes **anständig gemacht** hat. Die **Uebernahme** kann bis **Johanni 1876** erfolgen.
Ein in der Nähe einer größeren **Norddeutschen Stadt** **delegenes** **bedeutendes Holzgeschäft** sucht einen **Theilhaber,** welcher die **Verwaltung** der **Säge- und Holzwärke** übernehmen kann, das **Holzgeschäft** gründlich kennt und sich mit einem **Kapital** von **wenigstens 50,000 Mark** betheiligen kann. Offerten mit **Angabe von Referenzen** unter **J. L. 8038** beifügen **Rudolf Mosse,** **Berlin S.-W.**

Ziegelsteine

beste Qualität, für nächste Jahre zu **fabriciren.** **Reicher Wohnort** des **Unternehmers: Bauunternehmer** in **Belgien,** **Bruxing** **Belgien.** **Louis Nicolas.**

Wildstrufferstr. 18, 2. Et. Federbetten

nur **neue,** sind à **Stück** von **4 1/2 Tblr.** an bis zu den **feinsten** **Sorten** in **großer Auswahl** zu **verkauften** **Wildstrufferstr. 18, 2. Et.,** **früher** **am Cuesdrammen** **Nr. 1,** **Verpacht** **von** **der** **Medicinischen** **Gesellschaft** **in** **Leipzig.**

St. Raphael-Wein

von **besonderer Reinheit** und **Feinheit** des **Geschmacks,** **besonders** **Reconvallescenten,** **sowie** **bei** **Schwächezuständen** **des** **Magens** **zu** **empfehlen,** **ebenfalls** **für** **Vertränke,** **wie** **für** **Kinder,** **fabrt** **das** **Hauptverbot** **von** **Spaltholz & Bley** **in** **Dresden,** **Annenstraße 10.** **Preis** **3 Mark** **die** **Klaibe.**
 Die **größte Auswahl** **gestickter** **Sofenträger,** **vollständig** **in** **Leber** **garnirt,** **das** **Paar** **1 Tblr. 15 Ngr.,** **findet** **man** **bei** **Hsch. Schultz,** **2. Wöbel, Wöbelstraße 3.**

Damen-Filzhüte,
neueste Façon, in allen Größen, empfiehlt von 15 Ngr. bis
1 Tblr. a Stück en gros et en détail.
Woldemar Schifner,
Schlossstrasse 1, Ecke der Wilsdrufferstrasse.
Webergasse 1, Ecke der Seestraße.

Gesuch.

In der Umgegend von Dresden, in einer Entfernung von höchstens drei Viertelstunden mit Wagen, wird eine Besitzung zu kaufen gesucht. Ein geräumiges, herrschaftliches Wohnhaus, ein araber Garten, Stallraum, Kamin und eine gute Kapelle zur Stadt sind Hauptbedürfnisse; Auscultation ist erwünscht.
Um Angabe des Preises wird ersucht.
Die Vermittlung von Agenten ist ausgeschlossen.
Oeff. Offerten bittet man in die Exp. d. Bl. unter der Nummer **F. F. 509** zu schicken.

Pferde-Verkauf.
In Stadt Koburg
neben elegante Reitpferde, sowie 7 Zücker, complet, zwei- und vierspannig gefahren, auf Grund mit Wagen und Geschirren, zum Verkauf.
Carl Schulz.

In großer Auswahl
Stichperlen, Canavas, Stickmuster, Besatzperlen, Börsenbägel, Besatzsteine, Luxusperlen, Glasaugen, Börsenbransen, Häkelnadeln, Börsenringe, Besatzknöpfe, Hahnenmuster.
Theater schmuck, Kämmen, Perlschmuck, Zopfnetze, Stahlschmuck, Gürtel, Schuhschnallen, Filzern, Porzellanblumen, Folie, Bismuthdraht, Broschen, Manschettenknöpfe, Ohrgehänge.
empfehlen billigt
Julius Ulbrich,
Wallstrasse Nr. 15.

selbstgefertigte
5000 Garnituren
bester Qualität.
Herrenpelze, Damenpelze,
sowie reiche Auswahl von Zobel, Marder, Skunk, Grebes, Luchs, Waschbär u. s. w.
Müffe Boas
Samt 2 bis 2 1/2 Tblr., 1 1/2 bis 2 1/2 Tblr.
Seide 2 - 4
Zeh 2 - 5 1/2
Woll 2 - 6
Stoff 2 - 16
Nest 10 - 20
für Kinder 1 1/2
Robert Galdeczka,
Stärker,
in allen weichen Größen:
Altmärkt Nr. 6, Eingang Schlossergasse, und
grosse Eisenstrasse 26.

Die beste Nachahmung des Goldes.
In England haben aus Paris eine bedeutende Anzahl
Goldcompositions-
Uhrketten
für Herren und Damen in neuestem Geschmack und bemerkt,
dass die Waare von diesem Golde nicht zu unterscheiden ist
und noch nach jahrelanger Benutzung den schönsten Gold
aussehen.
F. G. Petermann,
Dresden, Galeriestraße 10.

Prämiiert
an der löchl. Industrie-Ausstellung zu Dresden 1873.
A. Krompholz,
Zahnkünstler
Wienstr. 7, 1. St.
Metier aller Arten
Kunstl. Zahnarbeiten,
Plombirungen etc.
Spezialzeit
von 9 - 4 Uhr Nachm.

Wiener Modellhüte
für Damen
neuen Moden in reicher Auswahl wieder ein und empfehle die
selben als die besten und preiswerthe.
Woldemar Schifner,
Schlossstrasse 1, Ecke der Wilsdrufferstrasse.
Webergasse 1, Ecke der Seestraße.
Porzellan und Steingut
in reicher Auswahl empfiehlt billigt
Grosser Plattenhof, Nr. Melnikerstraße 12.

Hamburg-Amerik. Packetschiffahrtsgesellschaft
in Verbindung mit der Adler-Linie.
Directe Postdampfschiffahrt zwischen
Hamburg und New-York
via Havre, vermittelt der berühmten und prachtvollen
deutschen Postdampfschiffe
Zuevia, 27. Octbr. **Klopstock,** 17. Novbr.
Gelett, 3. Novbr. **Griffis,** 24. Novbr.
Wölgel, 10. Novbr. **Wieland,** 1. Decbr.
und weiter regelmäßig jede Mittwoch.
Passagepreise in Reichsmark: I. Cabüte Nmr. 195.
II. Cabüte Nmr. 300. Zwischendeck Nmr. 120.
Zwischen Hamburg und Westindien
via Havre und Grimsby nach den verschiedenen Häfen
Westindiens und der Westküste Amerikas.
Branconia, am 8. November, **Zaxonia,** am 8. December,
Rhenania, am 8. Januar 1875,
und weiter regelmäßig den 8. jeden Monats.
Nähere Auskunft wegen Fracht und Passage erteilt der
General-Bevollmächtigte
August Bolten, Wm. Müller's Nachfolger,
33-34 Admiralitätsstr., Hamburg,
sowie dessen General-Agent **Adolf Hessel** in Dresden,
Schiffelstraße 7.

Bereits in 75 Auflagen über 200,000 Exemplare abgesetzt:
Dr. Metau's Selbstwahrung.
Mit 27 Abbildungen. Preis 3 Mark.
Dieser Rathgeber für Männer jeden Alters bietet Trug und tauschend be-
wehrt sich und Heilung von
Schwächezuständen
des männlichen Geschlechts, Nervenleiden etc. - den Folgen heftiger Jugendlaster
und Überanstrengungen. Dieses Werk ist jedoch nicht mit solchen unter
ähnlichen Umständen zu verwechseln, denn es empfiehlt nicht die theueren Geheim-
mittel, sondern macht ein in allen Fällen besonders billiges Heilmittel nutzbar,
denn bereits viele Tausende sind durch Heilung erlöst.
Das Original-Fremden- und Intelligenzblatt trägt sich über das Werk
folgendermaßen aus:
„Wenn ein Buch 75 Auflagen erlebt hat und in 230,000
Exemplaren verkauft worden ist, so hat es ganz entschieden
einen bedeutenden Nutzen; nur in diesem Falle wird es eine
große Verbreitung finden. Allerdings wird dieser starke Absatz
auch ein fruchtbares Streben auf die fünften Auflagen und
die Verbreitung eines der kostbarsten Werke, aber es tangirt
den Werth des Buches nicht. **Metau's Selbstwahrung**
ist ein vollkommen zweckentsprechendes und darum
unübertreffliches Buch. Sein Werth wird jedem klar werden,
der es liest; die Menge der eingegangenen Zeugnisse
bietet für die alleinige Anerkennung etc.“
Nebenbei verdient das Buch binnen 4 Jahren 15,000 Rente
für die Verfertiger und Verleger, so kann also jeder Vorleser sich
den Nutzen vorstellen. Wegen Einzelanfertigung von 3 M. 20 Pf. erfolgt
Jahres-Einstellung in Cassel durch G. Poesche's Buchhandlung in Leipzig.

In Dresden vorräthig in der Buchhandlung von
C. E. Dietze, Frauenstraße 12.

INJECTION BROU
Hygienisches und
unverfälschtes Heilmittel,
welches ohne irgend
welchen Zusatz wirkt.
Zu haben in den vorerwähnten Apotheken der Welt 63-jähriger Erfolg
in Paris, beim Erfinder, Herrn, Boulevard Magenta 138. Vor Nach-
nahmen wird gewarnt. Central-Depot für Deutschland bei Knaul
& Co. in Frankfurt a. M.

Auction.
Für Papier- u. Maschinen-Fabriken,
Mühlen etc.
Dienstag den 26. October c., früh 9 Uhr,
sollen von der unterzeichneten Firma
1 Dampfmaschinen von je 2, 8, 20 u. 40 Pferdek.,
1 feingehender Dampfkocher,
2 Centrifugalpumpen,
1 Dampfhebe- und 1 Druckpumpe,
1 eiserne Wasser-Reservoir,
eiserne und hölzerne Kesseländer zu 200 Pfund Stoff,
neue Holländer-Messer und alte Holländer-Messer,
1 Wappenschneide,
1 Nader-Schneider,
1 hydraulische Presse,
Niemenscheiben in drei Dimensionen,
Lager von verschiedenen Grössen
Transmissionen,
Wentle und Säber,
eiserne Wasserradhebel,
schmiedeeiserne Träger, gußeiserne Säulen,
neue und abgebrauchte Kupferroste,
eiserne Wasser- und Dampfroste,
2 Trockenschleifer von je 4 1/2' h. D.,
1 Drehl. von 2' h. D.,
3 Gantenschwäler zu 60" h. D. in Maschinen,
eiserne Trockenschleifer,
1 Kalkschleifer,
1 Grottenwalze,
1 Knotenfänger mit Platten,
eiserne Ritz- und Siebe,
Chemikalien und Surrogate (Garze) u. s. w.
öffentlich meistbietend versteigert werden.
Merseburg (Provinz Sachsen).
Papier- und Wappenschneide-Fabrik „Königsmühle“,
Carl Dietrich & Comp. in Liquidation.

Specielles
Flanell- & Lamalager
eigene Fabrik
von
J. G. Seige, Rosmarinstr. 1.,
empfehlen sein großes Lager von geringem und feinem
Lama
in den neuesten Farben und prachtvollen Dessins,
Flanell
in Ganz- und Halbweite, gestreift, carrirt u. einfarbig,
Molton u. Fries
in allen Farben und Qualitäten,
sowie eine große Auswahl in
langweertirten Flanellröcken,
Beinkleidern, wollenen Hemden etc.
Da obige Waaren größtentheils eigene Fabrikate sind,
so bin ich im Stande, bei billiger Preisnotirung die besten
Qualitäten liefern zu können.

Maschinenbau-Anstalt
von **Wilhelm Hänel** in **Brookwitz**
bei Meissen
empfehlen **Schrotmühlen**
für Mälz- und Dampftrieb mit und ohne Ventilation. - Neieren
von 1 1/2 bis 2 Saet ganz weichen Seyrot in allen Ge-
weidarten. - Im Preise von 55 Thaler an. Auch sind hiesig
welche mit deutschen und französischen Mälzsteinen im Ganzen
zu haben. (N. 34904 a.)

**Arbs-, Polypen-, Warfchwamm-,
Flechten-, an Gesichtsröthe und
offenen Weinschäden Leidende**
bin ich Vormittags in Postwitz, Nachmittags von 3-5 Uhr in
Dresden, Sibontenstraße 8 zu sprechen.
Dr. Bahrs.

Hartenstein'sche Leguminose,
von den bedeutendsten medizinischen Autoritäten warm empfoh-
lenen, leicht verdauliches Nähr- und Stärkungsmittel
für Kranke und Convalescenten. Urtaste gratis. Per
Pfund 1 1/2 M., 1/2 Pfund 0,75 M.
In Dresden zu haben in sämtlichen Apotheken, sowie in
den meisten Deutschlands.

**Eisenbahnschienen
und Träger**
zu Bauzwecken, officiren billigt
Schweitzer & Oppler
Schäferstraße 60.

**Man kauft in nur streng
reellen Qualitäten:**
8 4 breite neueste schottische Plaid-Stoffe von 10 bis
25 Ngr.,
5 4 breite neueste Popelines von 6 Ngr. an,
5 4 breite glanzreiche Kleider-Lustre, neueste Far-
ben, zu 4 Ngr.,
5 4 breite schwarze Seiden-Stoffe zu Kleidern, von
20 bis 45 Ngr.,
4 4 breite bunte Seiden-Stoffe zu Kleidern, von
11 Ngr. an,
5 4 breite neueste carrirt und glatte Beige-Kleider-
Stoffe, von 6 Ngr. an,
5 4 breite Doppel-Lustre, bessere als gewöhnliche
Waare, zu 4 Ngr.,
4 4 breite Doppel-Lustre, zu 3 Ngr.,
5 4 breiter schwarzer Sammet, von 10 bis 40 Ngr.,
4 4 breiter schwarzer Sammet, von 7 bis 25 Ngr.,
Noir-Röcke, von 25 Ngr. an,
Blau-Druck-Röcke, von 25 Ngr. an,
Lama-Barchent-Jacken, zu 10 Ngr.,
Doppelstoffe zu 15 Ngr., Jacke 1 Tblr.,
6 4 breite rotte Bettzeuge, zu 3 Ngr.,
6 4 breite rotte Inlets, zu 3 1/2 Ngr.,
6 4 breite gute weisse Shirtings, von 2 Ngr. an,
6 4 breite gute weisse Pique's, von 3 1/2 Ngr. an,
6 4 breite Chiffons, von 25 Pf. an, sowie
fertige Winter-Paletots und Jaquettes in allen
neuen Façon, bei

**Hermann Naeser in Dippoldiswalde,
Hermann Naeser in Kreischa,
Hermann Naeser in Frauenstein,
Hermann Naeser in Altenberg.**

F. A. Pfefferkorn's
l. Herren-Garderobe-Geschäft,
Altmarkt 17,
[Eingang an der Kreuzkirche.
Zur Winter-Saison
hätt sein bedeutendes Lager aus den neuesten reellen
Stoffen angefertigter Winter-Paletots, Sakos, Schlaf-
Röcke, complete Anzüge, Jagd-Joppen, Bein-
kleider und Westen zu den schon seit Jahren befan-
nen reellen billigen Preisen bestens empfohlen.

**Gummi-
Brust-Bonbons**
aus der Fabrik von
W. J. Wucherer & Co.
in Würzburg,
vorräthig bewährtes Mittel gegen Verklebung, Husten, Heiser-
keit und Brustschmerzen. - 1 Schachtel 40 Pf. - 14 Kr. -
Nähere Erklärung gratis in der Niederlage von
Louis Much, Delicatessen-Handlung.

**Schwellen-
Versteigerung.**
Dienstag den 26. October ds. Js.
sollen an der Eisenbahnlinie zwischen Dresden und Wägel eine
größere Anzahl ausgewählte beehrte Eisenbahn-Schwellen, gegen
sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert werden, und zwar:
von Vormittags 9 Uhr ab am Bahnhofsgebäude Nr. 50 bei Reif.
" " " " an der Galtsteile Niederleitz,
" " " " Nachmittags 2 Uhr ab auf der Station Wägel.
**Königliches Abtheilungs-Ingenieur-
Bureau Dresden-Alttadt,**
am 20. October 1874.
R. Claus.

Zur Cigarren-Fabrikation empfehlen zu den billigsten
Preisen alle Sorten
Blättertobak
Dresden.
Ritter & Co., Schützenplatz 2.
Nippen u. Feder nehmen zu guten Preisen in Zahlung an.
Achtung!
Vollhaus- und Landweine
werden gekauft Vormitt. bis 11
und Nachmitt. von 3 Uhr an
Herbinaudstraße 4, 3. Oct.
Aufgepaßt!
Der Wübel u. Stelzenkinder
Arist von der gr. Meißnerstr. 55
bekundet sich seit vis-a-vis Nr. 4